

**SCHENKON**  
am Sempachersee

# KON takt

Januar/Februar 2020



**GEMEINDERATSWAHLEN  
AM 29. MÄRZ 2020**

S. 13/16

**SCHENKASTICO  
ON TOUR**

S. 19

**30 JAHRE LANG MACHER  
DES PFARREIBLATTES**

S. 28

**FÜR 5 FRANKEN INS  
VERKEHRSHAUS**

S. 36

# VORWORT GEMEINDERAT

## Spannende Herausforderungen 2020 aus finanzpolitischer Sicht



Das neue Jahr 2020 bringt aus finanzpolitischer Sicht zahlreiche Herausforderungen mit sich, welche es anzugehen und gemeinsam zu lösen gilt:

### **AUFGABEN- UND FINANZREFORM (AFR 18)**

Über die befürchteten Auswirkungen auf die Gemeinde Schenkon haben wir in letzter Zeit mehrfach berichtet. Wir haben unsere Forderungen beim Kanton und beim Verband Luzerner Gemeinden VLG deponiert. Beide haben uns zugesichert, unsere Bedenken ernst zu nehmen und die Auswirkungen der Reform zu analysieren. Damit eine aussagekräftige Analyse gemacht werden kann, werden gemäss Expertenaussagen beim Kanton und VLG zwei volle Rechnungsjahre nach Einführung benötigt. Das heisst Stand heute, dass die Jahresrechnungen 2020 und 2021 benötigt werden, diese liegen frühestens im Sommer 2022 vor. Es gilt jetzt, zumindest einmal 2020 abzuwarten, die Auswirkungen so früh wie möglich festzustellen und dann die entsprechenden Korrekturmassnahmen einzufordern. Wir werden die Weiterentwicklung aufmerksam weiterverfolgen.

### **BURG**

Für die weitere Entwicklung bzw. die Umsetzung des Projektes «Burg» werden im Jahr 2020 die Weichen gestellt. Der Gemeinderat wird zusammen mit der Controlling-Kommission die verschiedenen Varianten prüfen und eine Empfehlung für die Umsetzung an Sie als Stimmbürger/innen abgeben.

### **INVESTITIONEN BEGEGNUNGSZENTRUM / SCHULRAUM**

Im Sommer 2020 wird unser Begegnungszentrum einem «Face-Lifting» unterzogen. Die Investitionssumme von rund 820'000 Franken wurde an der letzten Gemeindeversammlung vom November 2019 genehmigt.

Noch einiges höher werden die Investitionen in den Schulraum Grundhof ausfallen. Um einerseits diese Kosten zu eruieren und vorher überhaupt die verschiedenen Möglichkeiten herauszufinden, wird 2020 eine Machbarkeitsstudie durchgeführt. Diese soll unvoreingenommen die beste Lösung für den zukünftigen Schulraum aufzeigen, wobei sämtliche Optionen wie Sanierung / Neubau / Erweiterung geprüft und die entsprechenden Kostenfolgen aufgezeigt werden sollen. In der Finanzplanung 2021 bis 2023 sind als Grössenordnung 14 Millionen Franken berücksichtigt. Es geht also um (ge)wichtige Investitionen, welche sorgfältig geplant und schlussendlich wiederum durch Sie als Stimmbürger/innen bewilligt werden müssen.

### **VERKEHRTE ZINS-WELT**

Die Thematik der Negativzinsen hat inzwischen auch die Gemeinden erreicht. So bezahlt die Gemeinde Schenkon «Strafzinsen», wenn wir zu hohe Guthaben auf den Konten haben. Diese Situation ist insbesondere am Jahresende eine grosse Herausforderung, wenn ein Grossteil der Steuereinnahmen Mitte bis Ende Dezember einbezahlt werden. Daher wäre es für die Liquiditätsplanung der Gemeinde von Vorteil, wenn die Steuern über das ganze Jahr verteilt beglichen werden würden.

Auf der anderen Seite erhält die Gemeinde kurzfristige Darlehen zinsfrei oder gar mit Zinsgutschrift. Man erhält also einen Zins, wenn man kurzfristig Schulden aufnimmt. Eine solche paradoxe Situation hat es wohl noch nie gegeben. Wir sind gespannt, wie es zinspolitisch im 2020 weitergeht. Für die Finanzierung der anstehenden Investitionen ist es grundsätzlich ein Vorteil, da wir diese so günstig finanzieren können.

### **INTEGRATION DER WASSERVERSORGUNG IN DIE EINWOHNERGEMEINDE**

Die Wasserversorgungs-Genossenschaft wurde bekanntlich per 01.01.2020 in die Einwohnergemeinde integriert. Nebst den Auswirkungen auf die täglichen Arbeiten der Wasserversorgung hat dies auch administrative Auswirkungen. So wird beispielsweise auch die ganze Buchhaltung per 01.01.2020 in die Gemeindebuchhaltung integriert und künftig durch die Finanzabteilung der Einwohnergemeinde geführt. Dank der guten Zusammenarbeit mit dem Vorstand der Wasserversorgungs-Genossenschaft funktioniert die Übergabe bisher reibungslos.

### **ORTSPLANUNG UND SPITALSTANDORT**

Die Gesamtrevision der Ortsplanung wird 2020 weiterbearbeitet, der Ortsplanungskommission steht ein

arbeitsreiches Jahr bevor. Ebenfalls 2020 wird der mehrmals verschobene Standortentscheid für das Spital Sursee erwartet. Der Entscheid ist auch für das Haus für Pflege und Betreuung Seeblick, in welchem sich auch einige Bewohner/innen aus Schenkon aufhalten, von zentraler Bedeutung. Wir sind gespannt, wann der Entscheid kommuniziert wird und wie dieser ausfallen wird.

### **REORGANISATION GEMEINDERAT / GEMEINDEVERWALTUNG**

Damit die vielfältigen Herausforderungen auch künftig optimal und effizient gelöst und umgesetzt werden können, wurden auch die Aufgaben und Kompetenzen zwischen dem Gemeinderat und der Verwaltung über-

prüft und angepasst. Die Anpassungen wurden per 01.01.2020 eingeführt und haben das Ziel, die Abläufe weiter zu optimieren und Anliegen der Bürgerinnen und Bürger zügig zu erledigen. Aus diesem Grund wurden gewisse Kompetenzen und Aufgaben vom Rat auf die Verwaltung übertragen, die Gesamtverantwortung liegt nach wie vor beim Rat.

Das Jahr 2020 wird wiederum arbeitsintensiv aber auch spannend werden – packen wir's an, zu Gunsten einer positiven Weiterentwicklung unserer schönen Wohngemeinde.

**Ignaz Peter**  
Finanzvorsteher

## **GEMEINDERAT / VERWALTUNG**

### *Öffentlicher Dank*

Der Gemeinderat hielt 21 ordentliche Sitzungen ab und behandelte dabei 212 Geschäfte, nebst zahlreichen Zusammenkünften, Kommissionssitzungen sowie diversen Besprechungen zur Lösung von Anliegen. Anlässlich einer zweitägigen Klausur wurden vor allem interne neue Strukturen und Abläufe aufgegleist.

Der Gemeinderat dankt an dieser Stelle allen Gemeindegemitarbeitern und -funktionären, Kommissionsmitgliedern, Mitgliedern von Arbeitsgruppen sowie den Einwohnerinnen und Einwohnern für die aktive Mitarbeit in und um unsere Wohngemeinde.

Behörde und Verwaltung sind auch im neuen Jahr bestrebt, die anstehenden Aufgaben zum Wohl der Dorfgemeinschaft wahrzunehmen.

### **TÜRKOLLEKTE NEUJAHRSKONZERT FÜR "AUSZEITHAUS STIFT BEROMÜNSTER"**

Bekanntlich unterstützt der Gemeinderat mit der Spende des Neujahrskonzerts wohltätige Institutionen/Zwecke. Beim Chorherrenstift führt ein kleiner Verein ein Auszeithaus. Da immer mehr Personen einen Platz zum Abschalten und Auftanken suchen, wurde mit der heurigen Türkollekte des Neujahrskonzerts im Begegnungszentrum dieses Angebot unterstützt. Die Aktivitäten des Vereins können unter [www.auszeithaus.ch](http://www.auszeithaus.ch) eingesehen werden. Herzlichen Dank seitens des Gemeinderates für Ihre wohltätige Spende.

### **EINLADUNG NEUWAHLEN GEMEINDERAT- GEMEINSAME WAHLFEIER IM RESTAURANT ZELLFELD**

Am Wahlsonntag, **29. März 2020, ab 19.00 Uhr** treffen sich alle Interessierten im Restaurant Zellfeld

zur Wahlfeier und stossen mit den wieder- bzw. neugewählten Mitgliedern des Gemeinderates auf ihren Wahlerfolg und die neue Legislaturperiode 2020 bis 2024 an. Zur Vorstellung der Kandidaten/-innen wird auf die separaten Berichterstattungen der Parteien hingewiesen. Das Wahlmaterial wird Ihnen spätestens in der Woche 10 zugestellt. Der Gemeinderat und die Ortsparteien danken Ihnen für die Teilnahme am Wahlsonntag und freuen sich auf ein zahlreiches Erscheinen am 29.03.2020.

### **GUT ZU WISSEN! WIE WERDEN DIE GEMEINDERÄTE IN UNSERER GEMEINDE GEWÄHLT?**

Die Wahlvorschläge sind bis spätestens **Montag, 03. Februar 2020, 12.00 Uhr** bei der Gemeindeganzlei unterzeichnet einzureichen. Die Vorgeschlagenen haben schriftlich und unwiderruflich zu erklären, dass sie eine Wahl annehmen. Diese Erklärung ist mit dem Wahlvorschlag einzureichen. Die Wahlvorschläge sind durch zehn Stimmberechtigte zu unterzeichnen. Danach werden die Kandidatenlisten inkl. einer Blankoliste amtlich beschafft und verschickt. Die entsprechenden Wahlanordnungen wurden amtlich publiziert und den Parteien zugestellt.

Die Neuwahl (1. Wahlgang) erfolgt gemäss Stimmrechtsgesetz an der Urne. Die Kandidaten/-innen werden als Gemeinderat in das entsprechende Ressort gewählt. Zur Wahl benötigt jeder einzelne Kandidat im 1. Wahlgang das absolute Mehr (Hälfte plus eine Stimme der abgegebenen gültigen Stimmen pro Ressort). Das heisst, dass unter Umständen auch Kandidaten bei tiefer Wahlbeteiligung gewählt sind, wenn das absolute Mehr (kann pro Ressort unterschiedlich sein) erreicht wird.

# Informationen Gemeinderat

Beispiel: Eine Person kandidiert für das Ressort X: Eingelegte Wahlzettel für das Ressort X 1000 davon sind z. B. 6 ungültig und 100 leer = 894 gültige Stimmzettel. Der Kandidat benötigt also  $(894:2+1)$  448 Stimmen zur erfolgreichen Wahl. Falls keine Kampfwahlen pro Ressort vorliegen, ist eine Wahl im 1. Wahlgang aller Kandidaten nahezu gewährleistet und ein 2. Wahlgang entfällt. Der Gemeinderat ruft alle Stimmberechtigten zur Wahl auf, damit das Resultat für alle Gewählten repräsentativ, abgestützt und für die Kandidaten zufriedenstellend ausfällt.

## GRATULATION ZU GESCHÄFTSJUBILÄEN

Gemäss Verzeichnis des Vereins Gewerbe Schenkön können folgende Unternehmen in diesem Jahr ein Firmenjubiläum feiern:

### Einheimische Unternehmen:

- BeautyMedCenter (Katya Murgida und Lis Vettovaglia), Parkstrasse 1a (10 Jahre)
- Boutique la Gioia (Heidi Bühler), Münsterstrasse 1c (10 Jahre)
- Bootsfahrschule Kaufmann (Roger Kaufmann), Tannbergstrasse 4 (40 Jahre)
- Bossart Consulting GmbH (Rolf Bossart), Tannbergstrasse 24b (25 Jahre)
- Cafe Koller AG, Schenkön (David Koller), Münsterstrasse 1A (10 Jahre)
- Hunkeler Partner Architekten AG (André Hunkeler), Im Dorf 1 (25 Jahre)
- KITA Sonneschiin (Celine Christener), Münsterstrasse 1e (10 Jahre)
- LBG Sursee Architektur und Bau (Häfliger Markus), Grenzstrasse 3b (50 Jahre)
- Papierama GmbH (Schocher Urs u. Tiziano Ceresa), Münsterstrasse 1B (10 Jahre)
- Pizza Express Schenkön (Mehmet Karakoc), Dorfstrasse 4 (25 Jahre)
- Tony Schlüssel Schreinerei, Zollhus 1 (25 Jahre)
- Weinbau am Tannberg (Reto und Susanne Vonarburg), Hofstetten 2 (10 Jahre)

### Regionale Unternehmen:

- Centralhof Herrenmode (Urs Fischer), Sursee (60 Jahre)
  - Drogerie Wyss AG (Raphael Wyss), Sursee (60 Jahre)
  - Garage Heller AG (Hanspeter Marti), Sursee (40 Jahre)
  - hbTec AG (Martin Arnold), Büron (10 Jahre)
  - Paul Arnold AG, St. Erhard (30 Jahre)
  - Sigmatic AG (Guido Sieger), Sursee (35 Jahre)
- Der Gemeinderat freut sich über das erfolgreiche Wirken über all die Jahre und gratuliert den jubelnden Unternehmen ganz herzlich.

## FASNACHT 2020 – WWW.SCHENKASTICO.CH

**Motto 2020:**

**Im Land der Wälder und mystischen Wesen**

Der Gemeinderat wünscht allen «Fasnachtsverrückten» e rüüdig schöni Fasnacht 2020!



## GEMEINDERECHNUNG 2019 - ERFREULICHE ZAHLEN

Gemäss der vom Steueramt vorgelegten Zahlen fallen die Erträge der ordentlichen Gemeindesteuern 2019 sehr positiv aus. Dies wirkt sich erfreulich auf das Gesamtergebnis der Gemeinderechnung 2019 aus. Tendenziell kann bereits jetzt schon gesagt werden, dass die Gemeinderechnung der Einwohnergemeinde mit einem erfreulichen Resultat abschliessen wird.

## ÖFFENTLICHER VERKEHR HAT SEINEN PREIS

Der Verkehrsverbund Luzern stellt den Gemeinden jährlich den Kostenverteilungsschlüssel „öffentlicher Verkehr-Beitrag“ zur Verfügung. Auf Schenkön fällt für das Jahr 2020 dabei bei einem Gesamtvolumen von 55 Mio. ein budgetierter Betrag von 400'000 Franken, welcher sich zur Hälfte nach Anzahl Haltestellen sowie zur Hälfte nach der Einwohnerzahl zusammensetzt. Bekanntlich verfügt Schenkön über ein gutes Haltestellen-Angebot. Allfällige Kosteneinsparungen sind nur möglich, wenn die eine oder andere heute bestehende Haltestelle aufgehoben wird. Der Gemeinderat möchte der Einwohnerschaft weiterhin eine gute öffentliche Verkehrsanbindung garantieren, weshalb die bestehenden Bushaltestellen für 2020 uneingeschränkt beibehalten werden, mit der Auswirkung, dass dies seinen Preis hat. Anpassungen werden vorerst nur bei grösseren Bauvolumen mit Anpassungen des Strassenverlaufs in Betracht gezogen (z. B. Zu- und Wegfahrten, neue Erschliessungen, usw.).

### NEUUNIFORMIERUNG – DANK AN GEMEINDE

Die Musikgesellschaft feierte Mitte Mai 2019 Grosses. Gerne erinnern wir uns an den bestens organisierten Festakt anlässlich der Neuuniformierung. OK Präsident Guido Bernhard sowie Präsident der Musikgesellschaft Raphael Stöckli überraschten den Gemeinderat (vertreten durch den kulturverantwortlichen Ressortvorsteher Raphael Wyss) mit einem Andenken an den historischen Anlass und dankten gleichzeitig für die grosszügige finanzielle Unterstützung durch die Gemeinde.



Raphael Wyss, Guido Bernhard, Raphael Stöckli

**akzent** prävention und  
suchttherapie

### KINDER ÜBEN IM ALLTAG

In unserer schnelllebigen Zeit müssen wir uns ständig mit Veränderungen auseinandersetzen. Das erfordert kritische Reflexion und Anpassungsleistungen. Kinder besitzen diese Fähigkeiten erst teilweise. Wie können Kinder gestärkt werden, damit sie Veränderungen und herausfordernde Situationen konstruktiv meistern können?

Menschen, die Kompetenzen wie Beziehungsfähigkeit, kritisches Denken, Gefühlsbewältigung und Problemlösefertigkeiten besitzen, meistern Herausforderungen leichter. Diese und weitere Fähigkeiten zählt die WHO zu den sogenannten Lebenskompetenzen. Es lohnt sich, diese Fähigkeiten möglichst früh zu fördern.

### ÜBEN IM ALLTAG MIT VERTRAUTEN PERSONEN

Ein starkes Kind kann über seine Sorgen und Ängste sprechen, Lösungen für Probleme finden und sein Verhalten kontrollieren. Diese Fähigkeiten entwickeln sich erst durch üben, üben und üben. Der Alltag bietet dazu zahlreiche Möglichkeiten: Gespräche über Gefühle, auf einen hohen Baum klettern, im „Eile-mit-Weile“ verlieren, ein Feuer machen, das Znüni selbstständig zubereiten und einpacken, etc. Dabei sind die Kinder auf erwachsene Bezugspersonen angewiesen, die ihnen diese Erfahrungen ermöglichen und die notwendige Sicherheit geben.

### KINDER VON SUCHT- KRANKEN ELTERN

Nicht alle Kinder erleben zu Hause verlässliche, sicherheitsgebende Beziehungen und eine anregende Umgebung. Schätzungsweise 100'000 Kinder haben einen alkoholabhängigen Elternteil. Einige dieser Kinder erhalten in ihrer Familie nur mangelhafte Zuwendung und Erfahrungsräume. Angebote wie Spielgruppen oder familienergänzende Tagesstrukturen können für diese Kinder Oasen zum Auftanken sein, weil sie dort Verlässlichkeit und Sicherheit erleben. Weitere Informationen und Kursanmeldungen erhalten Sie unter [www.akzent-luzern.ch](http://www.akzent-luzern.ch).

## ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Geburtstage, Trauungen, Todesfälle

### GEBURTSTAGE (BIS 31.03.2020)

#### 7. Februar 1939 (81)

Bauer-Kaufmann Pia, Murerhüsli 5

#### 7. Februar 1923 (97)

Mengelt-Schürch Trudi, Untertannberg 17,  
mit Aufenthalt im Haus für Pflege und Betreuung  
Seeblick, Spitalstrasse 16b, Sursee

#### 20. Februar 1928 (92)

Steiner-Iseli Alfred, Chilchlimatte 10

#### 6. März 1945 (75)

Roth-Wertmüller Kurt, Tann 10

#### 11. März 1937 (83)

Theiler-Bremgartner Josephine, Schlössli

# Informationen Verwaltung

## 13. März 1934 (86)

Steinmann-Hess Gertrud, Haldenweid 7

## 16. März 1940 (80)

Willimann-Bremgartner Josef, Kindergartenstrasse 2

## 17. März 1945 (75)

Schmid-Zimmermann Hans, Sonnenrain

## 19. März 1945 (75)

Davies John, Seeweg 26

## 21. März 1934 (86)

Meyer-Dummann Gisela, Zellburg 2

## 27. März 1938 (82)

Oehen-Rüttimann Alois, Dorfstrasse 7

## 29. März 1939 (81)

Prtilo Bozidar, Obertannberg 3

## 29. März 1938 (82)

Wildhaber-Müller Martha, Schützenmatte 12

Wir gratulieren herzlich und wünschen weiterhin gute Gesundheit und Wohlergehen! Es sind die Geburtstage 75, 80, 81 etc. publiziert.

## GEBURTEN

### 13. Dezember 2019

#### Getzmann Milo

Sohn von Getzmann Marco und Riedweg Jessica, Zellburg 5

### 19. Dezember 2019

#### Stadelmann Luca

Sohn von Stadelmann Jonas und Jennifer, Kirschgarten 23

Den glücklichen Eltern herzliche Gratulation!

## TRAUUNGEN

### 15. November 2019

Nagbe Patrick & Schneckenburger Aida, Postmatte 1

### 6. Januar 2020

Waser Manuel & Steffen Tamara, Zellburg 3

Den glücklichen Eheleuten gratulieren wir herzlich!

## TODESFÄLLE

### 21. Dezember 2019

#### Grütter-Kaufmann Agnes

geboren am 7. Februar 1939, wohnhaft gewesen in Schenkon, mit Aufenthalt im Haus für Pflege und Betreuung Seeblick, Spitalstrasse 16b, Sursee

### 26. Dezember 2019

#### Rogger-Koch Robert

geboren am 19. September 1946, wohnhaft gewesen in Schenkon, Münsterstrasse 1i

Den Angehörigen entbieten wir unser aufrichtiges Beileid.

## NEUWAHLEN DES GEMEINDERATES FÜR DIE AMTSDAUER 2020 BIS 2024

Am Sonntag, 29. März 2020 wählen die Stimmberechtigten des Kantons Luzern für die Amtsdauer 2020 bis 2024 die Mitglieder des Gemeinderates. Stimm- und Wahlberechtigt sind Schweizerinnen und Schweizer, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben, nicht wegen dauernder Urteilsunfähigkeit unter umfassen-

Wir bitten Sie, die Urnenbürozeiten zu beachten:

**SONNTAG, 29. MÄRZ 2020,  
10 BIS 11 UHR  
IN DER EINGANGSHALLE DES  
GEMEINDEHAUSES**

Die briefliche Stimmabgabe ist per Post, am Schalter oder via Briefkasten (Abstimmungssonntag bis 11.00 Uhr) bei der Gemeindekanzlei möglich.

der Beistandschaft stehen oder durch eine vorsorgebeauftragte Person vertreten werden und spätestens seit dem 24. März 2020 in Schenkon ihren politischen Wohnsitz haben.

## HINWEIS SIRENENTEST AM MITTWOCH, 5. FEBRUAR 2020

Jährlich werden die Sirenenfernsteuerung sowie die Funktion aller stationären und mobilen Sirenen getestet. Diese Überprüfung findet statt am Mittwoch, 5. Februar 2020 von 13.30 Uhr bis 14.00 Uhr. Es handelt sich dabei lediglich um einen Probealarm.

## RÜCKBLICK AUF DIE WEIHNACHTSFEIER DER SENIOREN

Am Donnerstag, 12. Dezember 2019 war es wieder so weit. Rund 60 Personen trafen sich zur alljährlichen Seniorenweihnachtsfeier. Um 13.30 Uhr begann die Feier im weihnachtlich geschmückten Zentrumssaal. Ina Stankovic, Seelsorgerin unserer Pfarrei, sorgte mit ihrem besinnlichen Einstieg für vorweihnachtliche



Stimmung. Bei Kaffee, Tee und Guetzi wurde viel geplaudert und gelacht.

Zwischendurch gab es eine musikalische Darbietung von Gregor Ineichen, welcher mit seiner Drehorgel für eine harmonische Atmosphäre sorgte. Der Nachmittag ging weiter mit einer spannenden Weihnachtsgeschichte, erzählt von Marie-Therese Vogel, Sozialvorsteherin. Gleich anschliessend verdankte sie alle freiwilligen Helfer für ihren Einsatz im Jahr 2019 und überreichte ihnen ein individuelles Geschenk. Doch nicht nur den Helfern wurde gedankt. Ursula Arnold hielt eine kurze Dankesrede an Marie-Therese Vogel, in der sie von der angenehmen Zusammenarbeit und den gut organisierten Anlässen berichtete. Kurz darauf wurde schon bald ein köstlicher Imbiss mit einem guten Tropfen Wein serviert. Nachdem alle das feine Essen genossen haben, wurden im Kerzenschein einige Weihnachtslieder gesungen. Es herrschte eine wundervolle Stimmung und die Seniorenweihnachtsfeier war auch dieses Jahr ein gelungener Anlass mit vielen interessanten Gesprächen.

### Mirjam Lauber, Lernende Kauffrau 2. Lehrjahr



### ÖFFNUNGSZEITEN ÜBER DIE FASNACHTSTAGE

Die **Gemeindeverwaltung** ist am

- Schmutzigen Donnerstag, 20. Februar 2020 und am
- Fasnachts-Montag, 24. Februar 2020  
jeweils am Nachmittag geschlossen.

Das **Regionale Betreibungsamt** Geuensee, Oberkirch und Schenkon ist am

- Montag, 3. Februar 2020  
den ganzen Tag geschlossen
- Schmutziger Donnerstag, 20. Februar 2020 bis und  
mit Dienstag, 25. Februar 2020 geschlossen

Es findet an diesen Tagen keine Stellvertretung statt.

### Gewöhnliche Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch	08.00 Uhr bis 11.30 Uhr
Donnerstag	08.00 Uhr bis 11.30 Uhr 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

041 920 21 10 [betreibungsamt@ba-oberkirch.ch](mailto:betreibungsamt@ba-oberkirch.ch)

### VERKEHRSHAUSTICKETS

Seit dem 1. Januar 2020 stehen den Einwohnern und Einwohnerinnen der Gemeinde Schenkon pro Tag jeweils vier Tageseintritte für das Verkehrshaus der Schweiz, Luzern zum vergünstigten Preis von 5 Franken/Ticket zur Verfügung. Kinder unter sechs Jahren haben gratis Eintritt und brauchen keine Eintrittskarte.

Sind an Ihrem Wunschdatum noch Verkehrshauseintritte verfügbar? Gerne können Sie dies in unserem Reservationskalender direkt prüfen ([www.schenkon.ch](http://www.schenkon.ch) > Gemeinde > Verkehrshaustickets). Reservationen können jedoch nur telefonisch (041 925 70 90) erfolgen.

Eine Rücknahme oder der Umtausch von reservierten oder gekauften Tageseintritten ist ausgeschlossen. Bei reservierten, aber nicht bezogenen Tageseintritten wird der volle Preis (inkl. Bearbeitungsgebühr) in Rechnung gestellt. Die Gemeinde haftet nicht für den Verlust der bezogenen Tageskarte.

# Informationen Verwaltung

## BENUTZUNG DER HALLENBÄDER

Für die Einwohner und Einwohnerinnen von Schenkon besteht die Möglichkeit, das Hallenbad im SPZ Nottwil (Schweiz. Paraplegikerzentrum) sowie im CAMPUS Sursee zu benützen. Vergünstigte Eintrittskarten können bei der Gemeindekanzlei Schenkon bezogen werden.

<b>SPZ Nottwil</b>	Einzeleintritt	10er Abo
Erwachsene und Jugendliche ab 16 Jahren:	CHF 8.00	CHF 80.00

Kinder und Jugendliche (zwischen 6 und 16 Jahren)	CHF 4.00	CHF 40.00
---	----------	-----------

Kinder unter 6 Jahren:	gratis	Kein Angebot
------------------------	--------	--------------

## ÖFFNUNGSZEITEN SPZ NOTTWIL

Mittwoch	06.00 Uhr bis 08.30 Uhr 18.30 Uhr bis 21.30 Uhr
----------	--

Donnerstag	18.30 Uhr bis 21.30 Uhr
Freitag	06.00 Uhr bis 08.00 Uhr 18.30 Uhr bis 21.30 Uhr

Samstag	08.00 Uhr bis 12.00 Uhr 18.30 Uhr bis 21.30 Uhr
---------	--

Sonntag	09.00 Uhr bis 18.00 Uhr
---------	-------------------------

<b>CAMPUS Sursee</b>	Einzeleintritt	10er Abo
----------------------	----------------	----------

Erwachsene und Jugendliche ab 16 Jahren:	CHF 11.00	CHF 100.00
--	-----------	------------

Kinder und Jugendliche (zwischen 6 und 16 Jahren)	CHF 5.00	CHF 50.00
---	----------	-----------

Kinder unter 6 Jahren:	gratis	Kein Angebot
------------------------	--------	--------------

## ÖFFNUNGSZEITEN CAMPUS SURSEE

(auch während den Schulferien)

Montag bis Freitag	06.00 bis 22.00 Uhr
Samstag, Sonntag	08.00 bis 18.00 Uhr

Aufgrund regelmässig stattfindenden Veranstaltungen und Wettkämpfen kann es zu Anpassungen der Öffnungszeiten kommen. Informieren Sie sich am besten über [www.sportarena.campus-sursee.ch](http://www.sportarena.campus-sursee.ch).

## ÖFFENTLICHES EISLAUFEN IN DER EISHALLE SURSEE

Von Mitte Oktober bis Mitte März steht die Eishalle Sursee der Öffentlichkeit zur Verfügung. Für grössere Gruppen ist es von Vorteil, wenn sie sich vorgängig anmelden.

Öffnungszeiten (in der Regel)

Mittwoch	14.00 bis 16.30 Uhr
Samstag	13.15 bis 16.30 Uhr
Sonntag	13.15 bis 16.30 Uhr

Bitte beachten Sie die genauen Zeiten und die Eintrittspreise auf der Homepage [www.eishalle-sursee.ch](http://www.eishalle-sursee.ch) oder im Woche-Pass.

## AHV-ZWEIGSTELLE NEUERUNGEN PER 1. JANUAR 2020

### Beitragssätze

Am 19. Mai 2019 hat das Schweizer Stimmvolk die AHV-Steuer Vorlage (STAF) angenommen. Ab dem 1. Januar 2020 steigt der AHV/IV/EO-Beitrag für Arbeitnehmende und Arbeitgeber von 10,25 Prozent auf 10,55 Prozent (von 5,125 Prozent auf 5,275 Prozent für beide).

Die Mindestbeiträge der Selbständigerwerbenden und der Nichterwerbstätigen für AHV, IV und EO werden von 482 Franken auf 496 Franken (AHV 406 Franken, IV 68 Franken, EO 22 Franken) pro Jahr erhöht.

Der Mindestbeitrag für die freiwillige AHV/IV wird von 922 Franken auf 950 Franken (AHV 814 Franken, IV 136 Franken) erhöht. Die Obergrenze erhöht sich von 23'050 Franken auf 23'750 Franken.

Bei den Selbständigerwerbenden beträgt die untere Grenze der sinkenden Beitragsskala 9'500 Franken, die obere Grenze 56'900 Franken.

Der jährliche AHV/IV/EO-Höchstbeitrag für Nichterwerbstätige beträgt neu 24'800 Franken (bisher 24'100 Franken).

### Beginn der Beitragspflicht

Am 1. Januar 2020 beginnt die Beitragspflicht für folgende Jahrgänge:

2002 = Erwerbstätige Jugendliche (inkl. Teilhaber von Personengesellschaften und Erbgemeinschaften) mit Ausnahme der mitarbeitenden Familienmitglieder ohne Barlohn

1999 = Allgemeine Beitragspflicht, insbesondere auch für mitarbeitende Familienmitglieder ohne Barlohn und Nichterwerbstätige

### Informationen

Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrer AHV-Zweigstelle unter 041 925 71 00, [karin.weingartner@schenkon.ch](mailto:karin.weingartner@schenkon.ch) oder [www.was-luzern.ch](http://www.was-luzern.ch). Wir helfen gerne weiter.

## RÜCKSCHAU AUF DAS JAHR 2019 (ZAHLEN IN KLAMMERN = VORJAHR)

### Abstimmungen/Wahlen

Im Jahr 2019 wurde an 2 (4) Urnengängen über 1 (5) kantonale und 3 (10) eidgenössische Vorlagen abgestimmt.



An zwei Gemeindeversammlungen wurden 16 Sachgeschäfte behandelt. Wichtigste Geschäfte waren:

- Änderung Bürgerrechtsreglement Schenkon
- Ersatzwahl Präsident/Präsidentin und einem Mitglied für Controllingkommission Schenkon  
Amtsperiode 2016 bis 2020
- Ersatzwahl Mitglied für Urnenbüro Schenkon  
Amtsperiode 2016 bis 2020
- Kenntnisnahme der Gemeindestrategie 2030 und dem Legislaturprogramm 2020 bis 2024
- Aufgaben- und Finanzplan (AFP) 2020 bis 2023 mit Budget 2020
- Kenntnisnahme der Beteiligungsstrategie
- Beschlussfassung über den Bebauungsplan Burg inkl. Teiländerung Bau- und Zonenreglement (BZR) Schenkon
- Integration der Wasserversorgungsgenossenschaft Schenkon in die Einwohnergemeinde Schenkon

Per 1. Januar 2020 verzeichnet das Stimmregister 2'233 Stimmberechtigte, 1'120 Frauen und 1'113 Männer.

## Arbeitsfürsorge

Per 1. Januar 2020 sind in Schenkon 33 (27) Personen als arbeitslos gemeldet (21 Frauen und 12 Männer).

## Bauwesen

Im Jahr 2019 wurden insgesamt 34 Baubewilligungen (inkl. fünf Planänderungen) erteilt. Der Gemeinderat hat elf neue Wohneinheiten bewilligt. Alle neu bewilligten Wohneinheiten waren Ende Jahr noch nicht im Bau.

## Betreibungswesen

Es wurden im Jahre 2019 total 347 (337) Betreibungen verzeichnet. Das Betreibungsamt stellte 73 (55) Verlustscheine aus und führte 106 (87) Pfändungen durch.

## Bürgerrechtswesen

Die Bürgerrechtskommission nahm 2 (7) Einwohner mit kantonalem bzw. ausserkantonalem Bürgerrecht ins Bürgerrecht von Schenkon auf.

Es wurden 5 (0) Einwohner mit ausländischer Staatszugehörigkeit eingebürgert. Das Staatssekretariat für Migration erteilte 2 (0) ausländischen Person das erleichterte, schweizerische und Schenkoner Bürgerrecht.

## Beiträge erneuerbare Heizsysteme

Im Jahr 2019 hat die Gemeinde Schenkon Beiträge von total 12'094 Franken (14'027 Franken) für erneuerbare Heizenergiesysteme ausbezahlt.

## Erziehung – Bildung

Im Schuljahr 2019/20 werden an den Schulen Schenkon in 14 (13) Abteilungen total 241 (226) Schüler unterrichtet. Der Unterricht wird von total 27 Lehrpersonen in

Voll- und Teilpensen geführt.

An der Basisstufe Tann (Kindergarten und 1./2. Klasse) unterrichten 3 Lehrpersonen 17 (17) Schüler. Der Kindergarten Grundhof mit 47 (34) Knaben und Mädchen wird in 2 (2) Abteilungen geführt.

## Erbschaften

Es fielen 18 (10) Erbschaftsfälle an. Im Jahre 2019 wurden Erbschaftssteuern im Betrag von CHF 8'154.55 (CHF 1'823'648.95) veranlagt.

## Friedensrichter

Das Friedensrichteramt Willisau hatte im Jahr 2019 für die Gemeinde Schenkon total 4 (5) Fälle zum Abschluss gebracht. Diese konnten durch zwei Vergleiche, eine Klagebewilligung und durch einen Entscheid zufolge Gesuchrückzug erledigt werden. Ein weiterer Fall, welcher ebenfalls im Jahr 2019 eingegangen ist, ist nach wie vor pendent, wobei die Verhandlung bereits angesetzt ist.

## Grundbuch/Handänderungen

Im Jahr 2019 wurden 36 (48) Handänderungen - Liegenschaftskäufe veranlagt. Dies brachte der Gemeinde Erträge an Handänderungssteuern von CHF 266'050.30 (CHF 176'832.80), sowie Grundstückgewinnsteuern von CHF 186'366.70 (CHF 336'739.55).

## Kehricht / Spezialsammlungen

	in Tonnen	
	2018	2019
Altpapier/Karton	13.32	12.72
Grüngut	288.81	323.45

Für die Einwohner von Schenkon stehen die Entsorgungsstellen Beck & Co. und Josef Frey AG in Sursee zur Verfügung. Die Sammlung von Altpapier und Karton erfolgt viermal pro Jahr.

## Steuern - Steuererträge

	Total 2019	Total 2018
Staatssteuern	12'248'094.00	11'732'901.65
Gemeindesteuern	9'616'628.95	8'873'417.85
Kirchensteuern röm. kath.	1'098'930.01	1'062'570.35
Kirchensteuern ev. ref.	362'525.70	362'976.75

## Niederlassungswesen

Einwohnerstand 01.01.2019	2'950
Geburten	+ 33
Todesfälle	- 19
Zuzüge	+ 269
Wegzüge	- 193

Einwohnerstand 01.01.2020	3'040
davon Ausländer	161
Zunahme Einwohnerstand	3.05 %
Ausländeranteil	5.29 %

## Zivilstandswesen

Aus der Wohnbevölkerung sind folgende Zivilstandsfälle zu verzeichnen:

Geburten	33	(44)
Ehen	14	(17)
Todesfälle	19	(10)

## Wasserverbrauch

In der Periode vom Juli 2018 bis Juni 2019 hat die Wasserversorgung Schenkon rund 157'000 m<sup>3</sup> (150'000 m<sup>3</sup>) Wasser an ihre Wasserbezüger geliefert.

# INFOS AUS DEM STEUERAMT

## FÄLLIGKEIT DER STEUERN

Ende Dezember 2019 sind die Steuern 2019 fällig geworden. Wir bedanken uns bei allen, die die Steuern 2019 fristgerecht bezahlt haben.

Auch für die Steuern 2020 können Vorauszahlungen geleistet werden. Ein entsprechender Einzahlungsschein liegt der Steuererklärung bei. Weitere Einzahlungsscheine können beim Steueramt bezogen werden.

Für jedes Steuerjahr wird ein separates Steuerkonto geführt. Bitte beachten Sie daher, dass für das Jahr 2020 neue Einzahlungsscheine benötigt werden. Wir bitten Sie, Daueraufträge entsprechend anzupassen.

## STEUERERKLÄRUNG 2019

In den nächsten Tagen erhalten Sie die Steuerformulare 2019. Die Steuererklärung ist bis am 31. März 2020 einzureichen. Bei Fragen zum Ausfüllen sind wir gerne für Sie da. Wir danken Ihnen bereits jetzt für die fristgerechte Einreichung.

Ist es Ihnen nicht möglich die Steuererklärung bis am 31. März 2020 einzureichen? Dann haben Sie die Möglichkeit, online auf der Homepage [www.steuern.lu.ch/steuererklaerung/fristerstreckungen](http://www.steuern.lu.ch/steuererklaerung/fristerstreckungen) eine Fristerstreckung zu beantragen. Den Link finden Sie auch über unseren Online-Schalter auf [www.schenkon.ch](http://www.schenkon.ch).

Die Fristen werden bis längstens 31. August 2020 (Selbständigerwerbende 30. November 2020) gewährt. Selbstverständlich können Sie uns für ein Fristerstreckungsgesuch auch telefonisch kontaktieren.

## eFiling

Sie können die Steuererklärung inklusive aller notwendigen Beilagen verschlüsselt und sicher elektronisch über das Internet einreichen. Sie müssen weder die mit dem Steuerprogramm ausgefüllte Steuererklärung noch Belege ausdrucken.

Für die Übermittlung benötigen Sie den persönlichen Zugangscode eFiling, welcher die persönliche Unterschrift ersetzt und Sie eindeutig identifiziert. Dieser

persönliche Code finden Sie auf Ihrem Steuererklärungsformular oben links.

Falls Sie nicht alle verlangten Beilagen elektronisch senden können, müssen Sie die Steuererklärung wie bisher ausdrucken, unterschreiben und mit den entsprechenden Beilagen in Papierform dem Scan-Center einreichen. Haben Sie Fragen zum eFiling? Melden Sie sich bei uns – wir helfen Ihnen gerne weiter.

## DIREKTE BUNDESSTEUER – PROVISORISCHE RECHNUNG 2019

Ende Februar erhalten Sie die Rechnung der Direkten Bundessteuer 2019. Die Rechnung ist zahlbar bis 31. März 2020. Bei Fragen oder Wünschen zur Anpassung der provisorischen Rechnung sind wir gerne für Sie da.

## OBEAM – DIE MOBILE SCAN APP

Simplel, sicher und schnell! - Mit oBeam erfolgt das Digitalisieren und Klassifizieren Ihrer Belege und Dokumente sowie die weiterführende Verarbeitung in der Steuererklärungssoftware blitzschnell und sicher!

Das Einreichen der Steuererklärung mittels eFiling wird noch einfacher. Die Dienststelle Steuern stellt neu die App oBeam zur Verfügung. Mit dieser Mobile Scan App fotografieren Sie Ihre Belege mit dem Smartphone und fügen diese einfach der elektronischen Steuererklärung hinzu.

## Was ist oBeam? Und wo erhalte ich oBeam?

oBeam ist eine Mobile App zum Digitalisieren von Dokumenten und Übertragen dieser an eine Anwendung. Die App funktioniert nur im Zusammenspiel mit ausgewählten Anwendungen. Die App funktioniert nur mit elektronischen Steuererklärungen ab 2019 des Kantons Luzern. Das Angebot wird laufend erweitert. oBeam ist für Android und iOS in den entsprechenden Stores zum kostenlosen Download verfügbar.

Weitere Informationen zur App finden Sie unter: <https://steuern.lu.ch/steuererklaerung/obeam>



# BAUAMT

## TEILREVISION DER ORTSPLANUNG ZELLGUT – ÖFFENTLICHE AUFLAGE

Die Teiländerung des Bau- und Zonenreglements sowie des Zonenplans für das Gebiet Zellgut wird vom 10. Februar 2020 bis am 10. März 2020 öffentlich aufgelegt. Sämtliche Unterlagen sind während dieser Frist auf der Gemeindeverwaltung Schenkon sowie unter [www.schenkon.ch](http://www.schenkon.ch) einsehbar. Der Gemeinderat hat an seiner letzten Sitzung die Unterlagen genehmigt und offiziell in die öffentliche Auflage verabschiedet. Allfällige Einsprachen sind innert der Auflagefrist schriftlich begründet dem Gemeinderat Schenkon einzureichen. Die Behandlung und Genehmigung der Teilrevision der Ortsplanung Zellgut ist an der Gemeindeversammlung vom 26. Mai 2020 geplant.



# NACHRICHTEN DER SCHULE SCHENKON

## KINDERGARTENEINSCHREIBUNG FÜR DAS SCHULJAHR 2020/21

Kaum hat das neue Kalenderjahr begonnen, steckt die Schule schon wieder inmitten der Vorbereitungen für das nächste Schuljahr. So haben im Verlauf der ersten Januarwoche alle betroffenen Erziehungsberechtigten die Unterlagen für die Kindergartenanmeldung erhalten.

Im Kanton Luzern bieten alle Schulen den zweijährigen Kindergarten an. Dies bedeutet, dass der Besuch eines Jahres obligatorisch ist und ein zweites Jahr vorab freiwillig besucht werden kann.

Auf den Beginn des nächsten Schuljahres werden alle Kinder kindergartenpflichtig, die bis zum 31.07.2020 fünf Jahre alt werden. Diese Kinder besuchen in der Regel während eines Jahres den obligatorischen Kindergarten und treten anschliessend in die erste Primarklasse ein. Die Eltern haben zudem die Möglichkeit, ihr Kind früher in das freiwillige zweite Kindergartenjahr eintreten zu lassen, sofern es zugunsten seines eigenen Wohlbefindens gewisse Anforderungen erfüllt. Dazu gehören zum Beispiel den Blockzeitenrhythmus einhalten oder selbständig auf die Toilette gehen zu können. Der Eintritt in das vorobligatorische, freiwillige Kindergartenjahr ist halbjährlich möglich und kann somit auf den Schuljahresbeginn oder auf den Beginn des zweiten Semesters erfolgen.

Betreffende Eltern, welche die Anmeldeunterlagen nicht erhalten haben sollten, sind gebeten, sich baldmöglichst beim Schulsekretariat 041 925 71 07 zu melden.

## MUSICAL DER 1./2. KLASSEN: DAS ROTE PAKET

Am 6. und 7. Dezember 2019 durften sich Schülerinnen und Schüler, Lehrpersonen, Eltern und Grosseltern, Gottis und Göttis und viele mehr am Musical der 1./2. Klassen im Begegnungszentrum Schenkon erfreuen.



Die Bühne war in sanftes Licht gehüllt, als das Musical mit der Erzählung von Anna beginnt, die so gerne ihre Grossmutter besuchen geht. Bald darauf kommt Anna dann tatsächlich bei ihrer Grossmutter zu Besuch und trifft dort auch viele Freunde wieder. In einem ersten Lied wird besungen, was Anna sich alles zu Weihnachten wünscht. Daraufhin schenkt die Grossmutter ihrer Enkeltochter ein rotes Paket mit dem Hinweis, dass es einen Herzenswunsch erfüllt, jedoch nicht ausgepackt werden darf. Anna überlegt sich schon, was ihr geschenkt werden soll, merkt dann aber, dass sie eigentlich alles hat, was sie braucht.

Bei einem Spaziergang mit ihrer Grossmutter durch den Wald trifft sie dort die Förster, welche sich sehnlichst einen schönen Platz für eine Pause wünschen.

## Schule

Also reicht Anna ihr rotes Paket an die Förster weiter, welche daraufhin wie von selbst zu einem wunderschönen Ort im Wald geführt werden. Überglücklich übergeben sie das rote Paket den nächsten, die einen Wunsch verspüren. Diesmal sind es die Kaminfeger, die sich wünschen, für ihre Arbeit einmal ein Dankeschön zu erhalten. Auch dies wird ihnen erfüllt, und sie geben ihr rotes Paket weiter an Antonia, die trotz einem Heer von Köchen keinen Hunger verspürt. Die Weihnachtsbäckerei gibt sich alle Mühe, aber Antonia bekommt erst wieder Appetit, als sie sich dies vom roten Paket wünscht. Sie überlegt sich, an wen sie das rote Paket weiterreichen könnte, als sie auf Kinder trifft, die sich sehnsüchtig Schnee zum Schlitteln und Schneemann bauen erhoffen. Daraufhin schneit es wie seit Jahren nicht mehr und die Kinder machen viele Kugeln für viele Schneemänner.



In dieses Schneetreiben kommen auch Anna und ihre Grossmutter, da Anna wieder abreisen muss. Beide sind traurig über den Abschied und so überreicht eines der Kinder das rote Paket an Annas Grossmutter, die daraufhin vor Glück zu weinen beginnt. Das Musical ging wie jedes Jahr total ins Herz, die musikalische Untermalung war wunderschön und verlieh der ganzen Szenerie noch mehr Charme!



Herzlichen Dank an dieser Stelle für all das Engagement, welches die Lehrpersonen und fleissigen Helfer in vielen Stunden Arbeit für dieses schöne Musical gezeigt haben!

### TERMINE

**Freitag, 14. Februar 2020**

Schulfasnacht

**Samstag, 15. Februar 2020**

Beginn der Fasnachtsferien

**Montag, 02. März 2020**

Erster Schultag nach den Ferien

**Donnerstag, 12. März 2020**

Tag der aufgeschlossenen Volksschulen,  
Schulbesuchstag

**Freitag, 03. April 2020**

Jahreszeitensingen

**Donnerstag, 09. April 2020**

Beginn der Osterferien

**Andreas Dürig**

Schulleiter Schule Schenkön



# VERANSTALTUNGEN DER MUSIKSCHULE

## INSTRUMENTENVORSTELLUNGEN

**Freitag, 20. März 2020**

Kloster Sursee / 18.00 Uhr

**Samstag, 21. März 2020**

Kloster Sursee / 09.30 Uhr

Welches Instrument ist das richtige? Um künftigen Musikschülern den Einstieg und die Wahl des Instrumentes zu erleichtern, werden in einem Kurzkoncert Instrumente vorgestellt, die an der Musikschule Region Sursee unterrichtet werden.

Beim anschliessenden Instrumenten-Parcours können die Instrumente auch ausprobiert werden. Für Beratungen und Auskünfte stehen die Musiklehrpersonen gerne zur Verfügung.

## WOCHE DER OFFENEN TÜREN

**Montag, 23. März bis Freitag, 27. März 2020**

In dieser Woche gewähren wir Einblick in den Musikunterricht. Die Türen unserer Musikschule sind in allen Gemeinden geöffnet!

## FACHSCHAFTSKONZERT TASTEN- UND KNOPFINSTRUMENTE

**Mittwoch, 25. März 2020**

Begegnungszentrum Schenkon / 19.00 Uhr

Die Fachschaft der Tasten- und Knopfinstrumente lädt herzlich zum Konzert ein.



## SCHNUPPERWOCHE DER ENSEMBLES

**Montag, 30. März bis Freitag, 3. April 2020**

Die Musikschule Region Sursee lädt zu Schnupperproben mit aktivem Musizieren in die verschiedenen Ensembles ein. Nach den Proben stehen die Ensembleleiter und Musiklehrpersonen den Erziehungsberechtigten gerne für eine persönliche Beratung zur Verfügung.

Eine musikalische Zeit wünscht

**Musikschule Region Sursee**

# ÜBERGANGSREGELUNG PRÄSIDIUM

*für die Gemeinde Schenkon auf die neue Legislatur 2020 bis 2024*

Am 29. März 2020 erfolgen im Kanton Luzern die Neuwahlen der Gemeinderäte für die neue Amtsperiode 2020 bis 2024, dies mit dem geplanten Amtsantritt auf den 1. September 2020.

Patrick Ineichen, Gemeindepräsident und Marie Therese Vogel-Haas, Sozialvorsteherin, beide von der CVP, haben schon vor längerer Zeit bekannt gegeben, dass sie nach ihrer zwölfjährigen Amtszeit nicht mehr kandidieren werden.

Die bisherigen Rolf Bossart, SVP, Ressort Bau sowie Ignaz Peter, CVP, Ressort Finanzen und Raphael Wyss, FDP, Ressort Bildung stellen sich für eine weitere Legislatur zur Verfügung.

Die Suche nach valablen Kandidatinnen und Kandida-

ten für das Amt eines Gemeinderates gestaltete sich als grössere Herausforderung für die Parteien. Die zuständigen Ortsparteien haben unzählige Gespräche mit Bürgerinnen und Bürger geführt, leider meist ohne zählbaren Erfolg.

Erfreulicherweise konnte die CVP in der Person von **Astrid Erni-Meier**, Hubel 3a, Schenkon eine valable Nachfolgerin für das Ressort Soziales finden. Astrid Erni engagierte sich bereits mehrfach für die Gemeinde Schenkon, unter anderem zehn Jahre als Mitglied der Bildungskommission, sechs Jahre davon erfolgreich als deren Präsidentin. Sie ist verheiratet und wohnt mit ihrer Familie seit 2002 in Schenkon.

Die Suche nach einer Person für die Neubesetzung des Gemeindepräsidiums für die kommende Amtspe-

## Parteien

riode 2020 bis 2024 blieb bislang leider erfolglos. Sowohl die CVP wie auch die FDP und die SVP fanden keine geeigneten Personen.

In gemeinsamen Gesprächen unter den drei Ortsparteien wurden verschiedene Szenarien diskutiert und eine mögliche Lösung gefunden. Mit diesem zukunftsgerichteten Lösungsansatz sind die drei Ortsparteien überzeugt, den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern von Schenkon eine ideale Abstimmungsvariante zu präsentieren.

Adrian Mehr (FDP), Kirschgarten 14, Schenkon stellt sich als möglicher zukünftiger Gemeindepräsident ab 01. September 2021 zur Verfügung. Adrian Mehr ist mit zwei Geschwistern in Schenkon bei den Eltern Walter und Rita Mehr aufgewachsen. Nach der Lehre als Hochbauzeichner mit Berufsmatura bildete er sich zum dipl. Architekt FH weiter. Aktuell leitet Adrian Mehr das Fachteam Baumanagement bei der Gewerbe-Treuhand AG in Luzern. Er lebt mit Esther Lischer in Partnerschaft.

Adrian Mehr ist seit 2010 Mitglied des Kirchenrats der Kirchgemeinde Sursee und zuständig für das Ressort Bau und Liegenschaften. Als Präsident der Baukommission ist er verantwortlich für die Realisierung des neuen Pfarreizentrums am Vierherrenplatz, welches voraussichtlich im Frühsommer 2021 eröffnet wird. Adrian Mehr möchte dieses für die Kirchgemeinde wichtige Bauprojekt zu Ende führen. Entsprechend kommt ein ordentlicher Amtsantritt für ein mögliches Gemeindepräsidium verfrüht. Ein Doppelmandat als Kirchenrat und als Gemeindepräsidenten kommt für Adrian Mehr nicht in Frage. Ein Amtsantritt als Gemeindepräsident ist für ihn frühestens auf den 1. September 2021 möglich.

Nachdem ein hinausgeschobener Behörden-Amtsantritt im Rahmen der am 29. März 2020 stattfindenden Neuwahlen nicht zulässig ist, musste eine Übergangsregelung gefunden werden. Schenkon ist bekannt für gute Sachpolitik. Unter diesen Aspekten trafen sich die Ortsparteien mehrmals zu kooperierenden Gesprächen, wobei Parteienproporze als Nebensächlichkeiten galten.

Um die Übergangszeit zu überbrücken, ist der bisherige Gemeindepräsident Patrick Ineichen verdankenswerterweise bereit, im Zuge der neuen Amtsperiode 2020 bis 2024 sein Amt noch um ein Jahr (bis 31. August 2021) zu verlängern und sich somit nochmals für eine vierte Legislatur zur Verfügung zu stellen. Ab dem 1. September 2021 wird dann Adrian Mehr für die notwendige Ersatzwahl und somit auch für eine mögliche Nachfolge zur Verfügung stehen. Für diesen angestrebten und unter den Parteien vereinbarten Übergang hat



**Patrick Ineichen, Gemeindepräsident**  
**(freiwillig bereit, das Amt ein Jahr weiterzuführen)**



**Adrian Mehr, neuer Gemeindepräsident**  
**(Amtsantritt erst ab 1. September 2021)**

der Gemeinderat Schenkon im Frühjahr 2021 offiziell eine Ersatzwahl anzuordnen und durchzuführen.

Die drei Ortsparteien CVP, SVP und FDP haben sich in der Folge zu dieser sehr guten und idealen Lösung für die Nachfolge im Gemeindepräsidium geeinigt und so der Stimmbevölkerung vorgeschlagen wird.

Die nicht ganz übliche Vorgehensweise ist von den drei Ortsparteien an ihren a.o. Parteiversammlungen gutgeheissen und in einer Vereinbarung stipuliert worden. Die Parteien freuen sich, dass mit Adrian Mehr eine junge, zugängliche und zielstrebige Persönlichkeit für das Gemeindepräsidentenamts zukünftig zur Verfügung steht, dies jedoch erst mit Amtsantritt ab dem 1. September 2021.

**CVP Schenkon, Präsident, Peter Kaufmann**  
**SVP Schenkon, Präsident, Kurt Galliker**  
**FDP Schenkon, Co Präsident und Kantonsrat,**  
**Thomas Meier**

# ÖFFENTLICHE VERANSTALTUNG

«Klimaschutz konkret – Gemeinsam auf dem Weg zu Netto-Null»

Die Gegenwart des Klimawandels und deren Ursachen sind mittlerweile unbestritten. Wird der Ausstoss von Treibhausgasen nicht drastisch reduziert, werden sich die Folgen des Klimawandels in den nächsten Jahren verstärken, sagt die Wissenschaft. Ziele und Lösungsansätze sind bereits diverse formuliert. Nun steht die Wirtschaft, Politik aber auch die Gesellschaft vor der Herausforderung diese umzusetzen. Wir sind der Meinung, dass der Klimaschutz durch kollektives Handeln dieser Player zielgerichteter angegangen werden kann – und bringen diese an einen Tisch.



**Helene Meyer, Mitglied der Klimastreik-Bewegung  
Zentralschweiz**



**Raymond Studer Präsident Unternehmerinitiative  
Neue Energie Luzern (NELU)**



**Prof. Anton Gunzinger, Gründer Super Computing  
Systems (SCS)**

**DONNERSTAG, 19. MÄRZ 2020**

**AB 18.30 UHR**

**IM SOLITAIRE**

Vis-à-vis Lehner Versand AG, Zellgut 5, Schenkon

Eine Anmeldung ist nicht nötig, der Anlass ist öffentlich.

## **NETTO-NULL BIS 2050 – KONKRET AUS UNTERNEHMERISCHER SICHT**

Raymond Studer, Partner diePROJEKTFABRIK GmbH und Präsident NELU zeigt auf, mit welchen Massnahmen sich NELU am Klimabericht des Kantons Luzern beteiligt und wie NELU-Unternehmen bereits heute mit gutem Beispiel voran gehen.

## **NETTO-NULL BIS 2030 – ZIELE DER KLIMASTREIK-BEWEGUNG**

Helene Meyer, Medizinstudentin und Mitglied der Klimastreik. Bewegung präsentiert deren Forderungen und Ziele für eine konstruktive Klimapolitik, für welche sich allein in der Schweiz Zehntausende mit Herzblut einsetzen.

## **DAS KRAFTWERK SCHWEIZ – SO GELINGT DIE ENERGIEWENDE**

Der ETH-Professor und Unternehmer Anton Gunzinger zeigt auf, wie die Schweiz mit erneuerbaren Energien viel Geld verdienen und die Umwelt schützen kann – und versteht nicht, warum die Wirtschaft nicht vorwärts macht.

## **PODIUMSDISKUSSION UND FRAGEN**

Moderation durch Oliver Kuhn, Medienmanufaktur

## **Anschliessend Apéro**

Freundliche Grüsse

## **Unternehmerinitiative NEUE ENERGIE LUZERN**

Thomas Meier, Vorstand NELU & Kantonsrat FDP

Unternehmerinitiative  
**NEUE  
ENERGIE  
LUZERN**  
Partner der  
**aeesuisse**

# BAUVORSTEHER BOSSART TRITT WIEDER AN

## SVP setzt auf Erfahrung und Kontinuität



Die SVP Schenkon hat an ihrer Versammlung vom Donnerstag, 09. Januar 2020, Rolf Bossart einstimmig für den Gemeinderat als Bauvorsteher nominiert.

Die Erfahrungen der letzten Jahre im Kanton und Gemeinde sollen weiterhin für die anstehenden Aufgaben genutzt werden. Die Herausforderungen nehmen an Komplexität eher zu. So stehen neben der laufenden Gesamtrevision der Ortsplanung weitere Projekte, wie zum Beispiel (Zellguet, Burg, Zellfeld, nächste Etappe Kirschgarten etc.) auf der Liste. Die ganzen Aufgaben rund um die Energie- und Umweltpolitik, Bauvorhaben von Seiten Kanton (Strassen) und die Leitungsbauten der Wasserversorgung, Siedlungsentwässerung etc. sind nicht zu unterschätzen.

Die SVP Schenkon freut sich mit Rolf Bossart einen Beitrag, auch für die Kontinuität im Rat, beitragen zu können. Wird es doch rundum immer schwieriger, gute Personen für öffentliche Aufgaben zu gewinnen.

Helfen Sie mit, liebe Bürgerinnen und Bürger gute Personen zu motivieren, ehrenvolle Aufgaben zu übernehmen. Bürgerrechts-, Bildungs-, Kultur-, und weitere Kommissionen – Herzlich Willkommen – Gerne nehmen wir Kontakt auf und erläutern die interessanten Herausforderungen.

### PERSÖNLICHER STECKBRIEF VON ROLF BOSSART

verheiratet mit Heidi Bossart-Vonesch  
Kinder: Dario 1992, Debora 1998 und Melissa 1999

#### Beruf

Feinmechaniker; Dipl. Ingenieur; Executive MBA/FHZ

#### Tätigkeiten

1995 bis 2017 Unternehmer/Mitinhhaber in der eigenen aufgebauten Firma, mit zeitweise bis zu 60 MitarbeiterInnen. Während dieser Zeit über 60 Lernende in fünf Berufen ausgebildet; Seit 2017 als Projektleiter Bossart Consulting und Ausbilder in verschiedenen Unternehmungen tätig und ab August 2019 im Teilzeitpensum als Geschäftsführer beim KMU-Detaillistenverband (DVL) Kant. Luzern im Einsatz.

#### Politik

Kantonsrat: 2015 bis 2019 Präsident Bau und Verkehr (VBK) vorher Präsident Bildung und Kultur (EBKK) und Mitglied Justiz & Sicherheit (JSK)

Seit 05.2019 in der Kommission WAK (Wirtschaft und Abgaben)

Gemeinderat: 2004 bis 2012 Bildungsvorsteher; seit 2016 Bauvorsteher Schenkon

Präsident SVP Wahlkreis Sursee, Mitglied Gewerbe- und Bildungsgruppe

#### Wirtschaft

Vorstandsmitglied Kantonaler Gewerbeverband (KGL);

Mitglied Gewerbeverein Schänke

Vorstand in Technischer Kommission und Prüfungsexperte LAP

Seit 2014 Mitglied in der Kant. Tripartite Kommission (TK wira) und seit 9.2019 deren Präsident

#### Hobbies

Tauchsport, Skifahren, Jassen, Motorrad fahren; sportl. Schiessen; Reisen

Die SVP Schenkon setzt sich weiterhin für die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger in unserer Gemeinde ein!

#### Ihre SVP Schenkon



# VON TRADITIONELL BIS POPPIG

## Adventskonzert des Musikvereins Schenkon

Im vollen Saal des Gemeindezentrums in Schenkon erlebten die Besucher am 15. Dezember ein sehr stimmungsvolles Adventskonzert. Das Programm – unter der bewährten Leitung von Philippe Ugolini - war sehr vielseitig und begeisterte das Publikum.



Auch in der neuen Uniform spielte der Musikverein Schenkon am traditionellen Adventskonzert in alter Stärke auf. Es war der erste grosse Auftritt im neuen Gewand vor heimischem Publikum. Und die durchschnittlich sehr jungen Musikanten kamen damit sehr gut an. Den Auftakt zum Abend machte traditionsgemäss die Jugendmusik. Auch sie unter der Stabsführung von Philippe Ugolini stimmten die gut gelaunten Besucher unter anderem mit Jingles Bells und «Wish you a merry Christmas» auf das Konzert ein.

Pompös startete der Musikverein seinen Part. «Call of Heroes» von Michael Geiser ertönte majestätisch und bot den Trompeten, sich ein erstes Mal auszuzeichnen. Aus dem Computeranimationsfilm «Frozen» erklang anschliessend «Symphonic Highlights», ein dramatisches und aufregendes Medley von Stephen Bulla, welches die besten musikalischen Momente dieses Erfolgsfilms präsentiert. Hier waren vor allem die Klarinetten, aber auch Saxophons und Flöten gefordert. Mit «Highland Cathedral» von Michael Korb und Ulrich Roever ertönte anschliessend die insgeheime schottische Nationalhymne. Das Stück, welches eigentlich



für Dudelsack geschrieben wurde, stellte recht hohe Anforderungen an die Aufführenden, die diesen aber vollauf gerecht wurden. Sowohl vom Korpsklang wie auch von der Technik her wusste der Musikverein sehr zu gefallen.

Die Moderatorin Stefanie Zürcher erzählte in der Pause eine nicht alltägliche Weihnachtsgeschichte von Romina Brunner Lenzinger. «Der Engel mit den roten Flügeln» muss sich darin seinen Platz im Geschwader des Christkinds zuerst verdienen. Diese spannende Geschichte begeisterte natürlich vor allem die Jüngsten vollauf.

Im zweiten Teil war dann vollauf «weihnächtlich» angesagt. «Let the Balls Ring!», ein Stück ungarischen Ursprungs von Robert Buckley, war vor allem rhythmisch ganz schön anspruchsvoll. Ganze sieben traditionelle Weihnachtslieder hat Leroy Anderson in «A Christmas Festival» zu einem Medley verarbeitet und geradezu kunstvoll ineinandergeflochten. Den Schluss des offiziellen Konzertteils machte «Christmas Time» von Brian Adams, eigentlich auch schon fast ein Oldie mit seinen 30 Jahren. Oldie, but Goodie könnte man sagen, ertönte das Stück doch nicht nur in Schenkon, sondern 2001 auch schon im Vatikan.



Philippe Ugolini hielt noch kurz Rückschau auf das Vereinsjahr. Überstrahlt wurde dieses natürlich durch die Neuuniformierung im Mai und die Teilnahme am Musiktag in Altshofen. 2020 wird der Höhepunkt zweifellos das kantonale Musikfest Mitte Juni in Emmen sein.

Mit «All you want for Christmas», einem Medley von vier bekannten Weihnachtsmelodien, gab der Musikverein die gewünschte Zugabe. Den Abschluss des Abends bildete indes nach dem gemeinsamen «Stille Nacht» der gemeinsame Punch mit Guetzli im Untergeschoss des Gemeindezentrums.

**Text und Fotos: Lukas Bucher**

# EINE STIMMUNGSVOLLE WEIHNACHTSFEIER

### Die Männerturner können auch singen!

Das letzte Training vor den Weihnachtsferien ist bei den Männerturnern immer etwas speziell. Dann nämlich steht für einmal nicht die körperliche Ertüchtigung, sondern das Beisammensein im Zentrum. Seit ein paar Jahren hat sich eingebürgert, dass der MTV dann im Begegnungszentrum Weihnachten feiert.

Eingeladen hatten in diesem Jahr der 49er Club Martin Bättig, Oskar Bossert, Max Birrer und Hans-Peter Graf. Als ehemalige Gastgeber im Zellfeld führte er in der Küche Regie. Verstärkt wurde das Quartett durch Walter Daub, der ebenfalls einen runden Geburtstag feiern konnte.



tung zu würdigen. Nach einer Kürbiscrèmesuppe gab es ein Salatbuffet, Roastbeef, Schwedenbraten vom Nierstück und Lammbraten mit Pommes Rissolées.

Nichts hätte besser dazu gepasst als der kredenzte Malbec. Ein Dessert mit Heidelbeeren rundete zu später Stunde das vorzügliche Festmahl ab.



Der Präsident des MTV, Christian Tanner, blickte zurück auf ein erfolgreiches Vereinsjahr mit zwei absoluten Highlights. Das erste war das tolle Dorfturnier im Juni und das zweite der Vereinsausflug Mitte August in den Jura. Höhepunkte gibt es auch im nächsten Jahr wieder.

Nach einem feinen Apéro mit Weisswein vom Tannenberg spielten Judith Kaufmann und Silvana Luterbach mit der Klarinette weihnachtliche Lieder. Bei den Top Drei sangen die 35 anwesenden Turner mit - ein veritabler Männerchor. Auch wenn Kurt «Kudi» Thalmann meinte: «Vielleicht sollte man ein Montagstraining mal durch eine Gesangsprobe ersetzen». Er liess die Interpretation seiner Worte offen: War es nun so gut, dass die Turner sich für höhere Aufgaben empfehlen würden oder so schlecht, dass sie noch üben müssten.

Hans-Peter Graf und seine Helfer hatten alles gegeben. Drei Sterne hätten nicht ausgereicht, um ihre Leis-

So stellte «Schattenkassier» Peter Kaufmann die Vereinsreise vom 22./23. August 2020 vor. Für einmal bleiben wir in der Region Innerschweiz. Von der Fluonalp aus werden Peter und sein Co-Organisator Heinz Hohl einfache, aber sehr lohnenswerte Wanderungen leiten. Der erste Special-Event, das interne Jassturnier, ging schon am 6. Januar über die Bühne. Jeweils am ersten Montag – die berühmten Ausnahmen bestätigen die Regel – laden Nicole oder Evelyne zum Pilates. Auf jeden Fall dürfte es niemandem langweilig, dafür alle noch viel fitter werden.

**Text und Fotos: Lukas Bucher**



# IM LAND DER MYSTISCHEN WESEN

*Schenkastico auch 2020 wieder an der Fasnacht unterwegs*



**Schenkastico 2019 in Emmenbrücke**

Weit ab vom grauen Beton und schwarzem Asphalt leben tief in den dichten Wäldern der Zentralschweiz aussergewöhnliche Kreaturen. Mit sich selbst und im Einklang mit der Natur sind sie etwas menschen-scheu und man muss schon unfassbares Glück haben, um je ein solches mystisches Wesen durchs Jahr hin-durch zu Gesicht zu bekommen. Sie wohnen in organisch runden und kegelförmigen Hütten aus Stein, Moos, Holz und Flechten gebaut. Die Zugänge sind nur über Hängebrücken zu erreichen.

Sie beherrschen das Kochen von vielfältigen Zaubertränken, die Herstellung von allerlei Mixturen und Tinkturen sowie die Zubereitung von anderen Heilmitteln gegen vielerlei Bresten. Aber auch das Brauen und Destillieren ist ihnen nicht fremd.

Natürlich in handgewobenen Kleidern, hergestellt aus allem was der Wald hergibt, leben sie in völliger Eintracht und Harmonie und sie verlassen ihre vertraute Umgebung nur für ihr einziges Vergnügen ausserhalb des Waldes: Die Lozärner Fasnacht!

## TOURDATEN SCHENKASTICO 2020

### **SchmuDo, 20. Februar 2020**

14.00 Uhr,  
Fritschi-Umzug Luzern Nr. 37,  
anschliessend beim Stadttheater

### **Freitag, 21. Februar 2020**

ca. 17.00 Uhr,  
Sternenmarsch zum Martignyplatz, Sursee

### **Rüdige Samschtig, 22. Februar 2020**

18.00 Uhr,  
Monster Corso Sursee,  
anschliessend beim Stadtcafé

### **Sonntag, 23. Februar 2020**

14.00 Uhr, Umzug Ruswil

### **Güdis Mäntig, 24. Februar 2020**

14.00 Uhr,  
Wey-Umzug Luzern Nr. 37,  
anschliessend beim Stadttheater

### **Güdis Zischtig, 25. Februar 2020**

14.00 Uhr,  
Umzug Sursee, Nr. 7,  
anschliessend beim Stadtcafé



**Schenkastico 2019 in Sursee**

# GEMÜTLICHES BEISAMMENSEIN

## Wandergruppe Schenkon Aktiv 60 plus: Dezemberwanderung

**Wanderleiter Fritz Gut durfte 45 Seniorinnen und Senioren zur letzten Wanderung im 2019 begrüssen.**

Bei mildem Winterwetter - Mützen und Handschuhe konnten im Rucksack verstaut werden - marschierte die grosse Schar in Richtung Schwyzermatte und Zollhus, hinauf zum Hauacher und über das Feufi zum Hof der Familie Vonarburg. Susanne und Reto Vonarburg erwarteten die Wandergruppe bereits auf dem Hofplatz und luden sie zu einem ausgiebigen Apéro in die "Alte Mosti" ein.



Selbstverständlich durften wir den hervorragenden Wein vom Tannberg geniessen, dazu gab es Speck- und Nussbrot. Am Fuss des Tannbergs pflanzten die Vonarburgs vor zehn Jahren die ersten Weinreben. Mit viel Leidenschaft und Liebe haben Susanne und Reto diesen Betriebszweig ausgebaut und stellen ausgezeichnete Weine her. Mehrere Mitglieder der Wandergruppe helfen jedes Jahr bei der Weinlese und sind den Vonarburgs eine grosse Hilfe. Mit einem grossen Applaus und einem herzlichen Dankeschön für die Gastfreundschaft marschierten die Senioren wieder zurück ins Dorf zum Mittagessen ins Restaurant Zellfeld.

Hier empfingen Theres Elmiger und Albert Müller die



Wanderer mit dem Schwyzerörgeli, später wurden sie von Josef Scheidegger am Klavier begleitet. Was für ein musikalisches Vergnügen! An festlich gedeckten Tischen wurde ein feines Mittagessen serviert. In dieser gemütlichen Atmosphäre konnten die Männer und Frauen die Wandersaison 2019 ausklingen lassen.



Gemeinderätin Marie-Therese Vogel dankte unserem Leiterteam, Marlis Hess, Fritz Gut, Josef Wilhelm und Peter Kaufmann für ihr Engagement und die abwechslungsreichen, gut organisierten Wanderungen. Peter Kaufmann dankte im Namen der Wandergruppe der Gemeinde Schenkon und Marie-Therese Vogel für die grosse Unterstützung. Es gab einen tosenden Applaus für das Leiterteam und für Marie-Therese.

Wir freuen uns bereits wieder uns auf die Wanderungen im 2020!

# AUF DIE PLÄTZE, FERTIG, SKI

## Start Skischule des Skiclubs Schenkon

Es ist wieder so weit, die Skischule Schenkon startete ihre Unterrichtssaison in Sörenberg. 170 Kinder werden während fünf Nachmittagen und dem ganztägigen Abschlussrennen in Sörenberg betreut. Die rund 55 Skilehrer bemühen sich dabei um abwechslungsreichen Unterricht, spannende Skiübungen und lehrreiche Tage im Schnee. Obwohl die Skischule und der Unterricht die meiste Zeit in Anspruch nehmen, leisten die Skilehrerinnen und Skilehrer einen kompletten Rundumservice für die Kinder.



Jeweils mittags versammeln sich Lehrer und Schüler in Schenkon auf dem Gemeindeplatz. Nach dem Abschied von ihren Eltern begeben sich die Kids in die drei Cars, wo sie bei einem Film die abenteuerliche Reise in den Sörenberg starten. Gerade für die ganz Kleinen ist dies schon eine Herausforderung, da es meistens die erste längere Carfahrt ohne die Begleitung der Eltern darstellt.



Angekommen in Sörenberg, werden sie dann herzlich von ihren Skilehrern in Empfang genommen. Ausgerüstet mit Ski, schauen die Skilehrer, dass auch die Skischuhe korrekt angezogen sind, die Handschuhe sitzen und das Skiticket in der Tasche steckt. Erst dann geht es gemeinsam los auf die Pisten. Dort lernen sie in kleinen Dreier- bis Vierergruppen das Einmaleins des Skifahrens oder des Snowboardens. Auch dieses Jahr durfte die Skischule wieder 14 neue Skirennfahrer begrüßen, die das erste Mal auf den Ski standen und den Unterschied zwischen Pizza und Pommes Frites, also dem Stembogen oder dem Parallelfahren, kennenlernten. Die Grossen erkunden während dieser Zeit das ganze Skigebiet und verbessern während dem Fahren ihr Können durch Tipps und Tricks ihrer Skilehrer.



Nach Spiel und Spass auf den Pisten, kehren alle Gruppen zu den Cars zurück. Dort verabschieden sie sich von ihren Skilehrern und können sich dann auf ein feines Picknick, ein Schöggeli oder auch ein Päckli Chips aus ihrem Zvierisäckli freuen. Nach dem stärkenen Zvieri geht es bereits wieder zurück in die Reise-cars und nach Hause. Angekommen auf dem Gemeindeplatz in Schenkon warten auch bereits die Eltern auf die Kleinen und Grossen, um sie nach einem erfolgreichen Tag auf den Skiern in Empfang zu nehmen.

**Bericht und Fotos: Tina Fischer**

# DER NEUJAHRSPÉRO IM CHRIESIGARTEN

Quartierverein Tannberg im neuen Quartier zu Gast

70 Erwachsene und 30 Kinder folgten der Einladung des Quartiervereins am Tannberg zum erstmalig durchgeführten Neujahrspéro. Um 11 Uhr strömten die festfreudigen Gäste und Mitglieder aus allen Himmelsrichtungen gen Festplatz, der unschwer am aufgestellten Partymobil der Getränke Baumeler zu erkennen war.



**Jung und Alt im Gespräch**

Die wärmende Sonne erwärmte zusammen mit den Finnenkerzen und der brennenden Feuerschale die Umgebung und die Gemüter dergestalt, dass auch die letzten Eisresten im Flug dahinschmolzen. Nicht zuletzt wurde dieser Prozess durch den ausgeschenkten Weiss- und Rotwein vom Tannberg sowie Holdrio und anderen hervorragenden Tranksamen unterstützt.

In seiner ergreifenden und tiefschürfenden Neu-



**Viele neue Gesichter**



**Zellfeld Team im Einsatz**

jahrsansprache forderte der Präsident Peter Taeschler die Anwesenden auf, sich zu vermischen, neue Kontakte zu knüpfen und andererseits natürlich auch, die bestehenden Kontakte zu vertiefen. Er gab auch der begründeten Hoffnung Ausdruck, dass viele Familien als Bewohner des Chriesigartens sich dem Quartierverein am Tannberg anschliessen. Dies umso mehr als der Präsident mit dem Bundesamt für Landestopographie definiert hat, dass der Tannberg unterhalb der wunderschönen Kirschgartenüberbauung beginnt. Ein Blick ins Gelände überzeugte die Anwesenden, dass dem tatsächlich so ist.



**Junioren Guggenmusig Chriesigarten**

So gegen Höchststand der Sonne wurden erste Hungergefühle wahrgenommen, welche durch die perfekte und hervorragend zubereitete Gulaschsuppe des Zellfeld-Teams - vertreten durch Viola und Magda – gestillt werden konnten. Die zahlreiche Kinderschar konnte sich an Hot Dogs stärken und zum Schluss noch die ausgezeichneten Muffins von Astrid geniessen. Herzlichen Dank an Astrid.

Derweil sich die Erwachsenen gegen Schluss des Anlasses an den Tischen angeregt unterhielten, übten die Kinder im Rahmen der wahrscheinlich jüngsten Guggenmusig „Chriesigarten“ wie ein fasnächtlicher Umzug in etwa aussehen könnte. Siehe dazu die entsprechenden Bilder auch auf unserer Homepage [www.tannberg.ch](http://www.tannberg.ch).

Ich danke allen HelferInnen herzlich für ihre Mithilfe bei der Organisation des Anlasses und dem Zellfeld Team für die grossartige, freundliche und kompetente Bewirtung. Gerne beantwortet der Präsident Fragen im Zusammenhang mit dem Quartierverein am Tannberg.

**Text und Fotos: Peter Täschler**

# WANDERGRUPPE SCHENKON AKTIV 60 PLUS

*Kleine Wanderung Januar 2020: Of Geuensee abe*



**Blick für einmal nicht auf Schenkon, den Sempachersee, die Innerschweizer Voralpen und die majestätische Berner Alpenwelt, sondern auf die «Stadt der Engel» (Los Angeles, USA, 12.5 Millionen Einwohner, 2018)**

## 3. JANUAR 2020 NACH GEUENSEE

Die Geschichte wiederholt sich. Im April 2018 berichtete ich vom Hören-Sagen über die Wanderung auf dem Osterweg in Zell, während ich zu gleicher Zeit in der Stadt Los Angeles auf einem tollen Trail den Hügel mit dem Griffith Observatory erklimmte.

Am 3. Januar 2020 wanderte unsere Gruppe vom Gemeindeplatz über das Zellfeld, vorbei am Schlössli, an Hofstetten und Hauacher bis nach Geuensee. 20 Seniorinnen und Senioren haben so das Wanderjahr 2020 in Angriff genommen und waren dabei, ihre über die Festtage «antrainierten» Fettpolster wieder loszuwerden.

Der Weg am Hang des Tannberges und des Zopfberges bot eine prächtige Aussicht über das Surental und das Luzerner Hinterland bis zum Napf, flankiert links von der Rigi und rechts von den Jurabergen. Der Halt im Niklaus in Geuensee bot wieder Gelegenheit zu einem Schwatz. Der Rückweg führte bei sehr angenehmem Wetter (Sonnenschein, +4 Grad C) via Zollhaus, Schwyzermatt und Zellfeld zurück zum Startpunkt.

Ich berichte über diese Wanderung wie im April 2018 nur vom Hören-Sagen. Wie damals habe ich zu gleicher Zeit mit der Familie meines Sohnes André wieder einen der unzähligen Wanderwege in der Stadt Los

Angeles unter die Sohlen meiner soeben neu gekauften Wanderschuhe genommen. In einer vierstündigen Wanderung schafften wir es hinauf zum bekannten Hollywood-Sign, wo uns eine grandiose Aussicht für die Mühen entschädigte.

## THEMAWECHSEL

An der kleinen, halbtägigen Wanderung nehmen jeden Monat an die 20 Schenkonerinnen und Schenkoner teil. Sie tun etwas für ihre Gesundheit und Fitness. Viele sind schon jahrelang regelmässig dabei und loben auch die Geselligkeit. In den Jahren haben sich daraus Freundschaften ergeben und die Kontakte untereinander gehen über die monatlichen Wandertreffen hinaus. Man trifft sich beim Einkaufen zum gemeinsamen Kaffee und Gipfeli oder bei Geburtstagen. Man macht gemeinsame Tagesausflüge, geht gemeinsam an die immer interessanten kulturellen Anlässe in Schenkon oder an die Operette in Sursee (wie am letzten Freitag). Solche Kontakte tun uns gut.

Per 1.1.2020 ist ein neuer Jahrgang zu den «60plus'ern» hinzugekommen. Wir freuen uns auf neue Mitmachereinnen und Mitmacher. Interessiert? Einfach mit Rita Röthlisberger 079 410 81 68 oder Alfred Hunkeler 079 215 64 11 Kontakt aufnehmen.

**Text und Foto: Alfred Hunkeler**

# WINTERANLASS DES GEWERBEVEREINS

## Wanderung zum «Hirschen» Oberkirch

Fast 40 Personen durfte Urs Schocher am diesjährigen Winteranlass auf dem Gemeindeparkplatz begrüßen. Bei wunderschöner kalter Nacht marschierten wir über den Simon Schürch-Weg Richtung Sempachersee. Viele interessante Gespräche fanden während des Spaziergangs statt. Unser Weg führte weiter der Sure entlang Richtung Oberkirch. Nach 40 Minuten trafen wir durstig im Hotel Hirschen in Oberkirch ein.

Der vom Hotel Hirschen gesponserte Apéro genossen daher alle sehr. Anschliessend führte uns Inhaber Markus Wicky und seine Angestellte Saskia durch das neu gebaute Hotel und die flexibel zu nutzenden Seminarräume. Drei der neuen Hotelzimmer durften besichtigt und bestaunt werden. Es stehen 36 Zimmer und zusätzlich zwei Suiten den Gästen zur Verfügung. Nach dem Umbau des bestehenden Hotelteils werden es insgesamt 52 Zimmer sein. Die spezielle Form des Hotels erlaubt es, dass aus jedem Zimmer ein Ausblick auf den See herrscht.

Präsident Urs Schocher bedankt sich für die interessante Führung und den feinen Apéro bei Markus Wicky. Danach wurde uns ein feines Nachtessen mit Dessert serviert.

Um 22.00 Uhr brachen die ersten auf, um den Marsch nach Hause auf sich zu nehmen. Der harte Kern genoss es noch, an der Bar einen Schlummertrunk zu nehmen und über Gott und die Welt zu diskutieren. Um 23.30 Uhr wagten sich auch die letzten aus dem Hirschen. Bei wunderschönem Sternenhimmel war es ein Genuss in unserer wunderschönen Heimat nach Hause zu laufen.



### Verein Gewerbe Schenkon

Judith Amrein-Estermann

Auch bei 95 Gewerbevereinsmitgliedern soll noch nicht Schluss sein. Vielleicht weckt auch bei Ihnen unser Jahresprogramm die Lust am Mitmachen? Melden Sie sich für nähere Informationen bei Urs Schocher, [info@papierama.ch](mailto:info@papierama.ch)

Jahresprogramm 2019/20

Verein Gewerbe Schenkon

**FREITAG, 13. MÄRZ 2020**

**21. GENERALVERSAMMLUNG IM  
RESTAURANT BAHNHÖFLI, SURSEE**





# SCHENKON LIEGT NICHT AN DER DONAU, sondern seit dem Neujahrskonzert an der Seine

**Christoph Walter und Nelly Patty begrüßten Schenkon am traditionellen Neujahrskonzert auf die musikalische Art. Gemeindepräsident Patrick Ineichen indes pries den Nutzen der öffentlichen Ämter und der direkten Demokratie.**

Was den Amerikanern die «State of the Union» (Rede zur Lage der Nation) ist den Schenkonern die Neujahrsansprache des Gemeindepräsidenten. Patrick Ineichen hat es in seinen zwölf Jahren Amtstätigkeit verstanden, diese Reden mit Inhalt zu füllen und diesem Auftritt zu einem grossen Stellenwert zu verhelfen. Eingeladen hatte die Gemeinde alle Einwohner. Unterdessen hat sich scheinbar in der Nachbarschaft herumgesprachen, was am ersten Sonntag nach Neujahr im Gemeindezentrum Schenkon jeweils geboten wird. So konnten im vollen Saal auch einige Auswärtige begrüßt werden. Organisiert wurde der Anlass durch die Gemeindeverwaltung.

## NICHT EINIG MIT W. BUSCH

«Willst du fröhlich und glücklich leben – lass kein dir Ehrenamt geben»! hat Wilhelm Busch vor rund 150 Jahren gesagt. Patrick Ineichen zeigte sich gar nicht gleicher Meinung wie der deutsche Humorist und Dichter. Im Gegenteil, er ist überzeugt, dass ein Ehrenamt viel Befriedigung verleihen kann. Obwohl ihm auch bewusst sei, dass sich «aussetze, wer sich einsetze». Er schaue aber mit viel Respekt, Zufriedenheit und sogar mit einem gewissen Stolz auf das Erreichte in den vergangenen zwölf Jahren zurück, in denen er das Amt des Gemeindepräsidenten von Schenkon ausführte.



Doch in einer Gemeinde brauche es noch viel mehr als bloss Gemeinderäte. Ein funktionierendes Gemeinwesen sei auf engagierte Parteien, aktive Vereine und initiative Arbeitsgruppen und andere Gruppierungen angewiesen, die alle die direkte Demokratie in Gang halten würden. Er hoffe, dass es auch in Zukunft genügend Leute gäbe, die sich für das Gemeinwohl in irgendeiner Form einsetzen würden. Zweifellos brauche es an den Schaltstellen Menschen, die weitsichtige, ja auch mal visionäre Entscheide zu treffen wagen würden.

## BEGEISTERNDEN NEUJAHRSKONZERT

Viele Jahre war das Programm an das des grossen Vorbildes in Wien angelegt, also vor allem mit Musik im ¾-Takt. So kalauerte man, dass Schenkon nicht mehr



## Verschiedenes Einheimische

am Sempachersee, sondern eben an der Donau liege. Seit dem Neujahrskonzert 2020 weiss man, dass Schenkon nun an der Seine liegt. Die Chansonnière Nelly Patty begeisterte die rund 400 Gäste mit einem Programm, das aus französischen Chansons, aber auch aus Werken in englischer, spanischer und deutscher Sprache bestand.

Begleitet wurde sie von Christoph Walter und einer Band mit Randy Müller (akustische und E-Gitarre), Philipp Schmid (Schlagzeug) und Lisa Scanell (E-Gitarre und Kontrabass). Christoph Walter zeigte sich einmal mehr als absolutes Allroundtalent. Ob mit dem Piano, dem E-Piano, dem Akkordeon oder der Trompete – Christoph Walter verstand es jeweils, einen passenden Soundteppich für Nelly Pattys Gesang zu legen. Überhaupt überliess die Band der Sängerin den musikalischen Vortritt, die Begleitung war nie aufdringlich oder gar dominant. Das wäre ja auch schade, denn

die gebürtige Französin ist mit ihrer warmen, kräftigen Stimme ein echtes Naturwunder. Ihr gelingt es damit, die Herzen der Zuhörer zu berühren.

### «BONNE ANNÉE» ANSTATT «PROSIT NEUJAHR»

Sie startete das Programm mit französischen Chansons, wechselte dann ziemlich zügig auf andere Sprachen. Ob mit «Qué serà», Tina Turners «Simply the best», einem Bossa Nova, einem Boogie-Woogie oder «La soledad» - das musikalische Quintett zeigte sich äusserst vielseitig. Zu gefallen wussten aber auch «Merci Chérie» (Udo Jürgens) und «Fang das Licht» (Karel Gott und Darinka). Nach so viel Begeisterndem und mehreren Zugaben war die Standing Ovation eine verdiente Ehre.

**Text und Fotos: Lukas Bucher**



## TROMPETENKLÄNGE ZU WEIHNACHTSFEST

*Applaus und Dank für festliche Orgelklänge*

### AM 3. ADVENTSSONNTAG ERKLANG IN DER KAPELLE NAMEN JESU IN SCHENKON ERSTMALS DAS NEUE TROMPETENREGISTER.

Erstmals erklang im Gottesdienst vom dritten Adventssonntag in der Kapelle Namen Jesu in Schenkon das neue Trompetenregister. Anschliessend waren die Besucherinnen und Besucher zu einer festlichen Orgel-Matinée eingeladen. Die Zuhörerinnen und Zuhörer waren begeistert, denn die Organistin Daniela Achermann liess Orgelmusik aus passenden Werken von Johann Sebastian Bach aus «Conerto G-Dur» und von Jean Adam Guilain aus der «Suite du second ton» erklingen.

Neues Register für Orgel in Schenkon «Wir freuen uns sehr, dass die kleine, aber schmucke Orgel zeitlich auf das kommende Weihnachtsfest mit einem Trompetenregister ergänzt werden konnte», meinte Pius Jenni, Präsident der Kapellenstiftung. Er dankte der Organistin ganz herzlich für die feierlichen Klänge in der Kapelle. Einen besonderen Dank sprach er den Gönnerinnen und Gönnern aus, die mit den Spenden und Beiträgen die Erweiterung der Orgel ermöglichten. Anschliessend waren die Gäste zu einem Apéro eingeladen.

# INTERESSANTE KURSE UND ANGEBOTE

Frauenbund Sursee und Umgebung

## 111. GENERALVERSAMMLUNG

Freitag, 20. März 2020, 18.30 Uhr

Anmeldung: bis 13. März  
n.wittmann@frauenbund-sursee.ch  
oder Nicole Wittmann, 041 921 50 81

## BROT- UND ZOPFBACK-KURS

Dienstag, 7. April 2020, 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Anmeldung: bis 31. März unter  
www.frauenbund-sursee.ch oder  
Kathrin Thalmann, 041 921 73 26

## LOKAL - GLOBAL

Freitag, 27. März 2020, 18.30 Uhr bis 21.00 Uhr

Die Welt trifft sich in Sursee  
Thema Nepal

Anmeldung: keine erforderlich



«rundum erfreulich»

# EINE AMSEL MIT WEISSEM KOPF ZU GAST

in der Chilchlimatte 4 in Schenkon



Im Garten von Roger Eggerschwiler und Karin Nüstl in der Chilchlimatte 4 erscheint in diesem Winter regelmässig ein sonst seltener Gast. Es handelt sich um eine harmlose Genmutation.

Aber natürlich erregte die Amsel mit weissem Kopf die Aufmerksamkeit von Roger und Karin. Der Vogel wurde dann auch gleich mit der Kamera im Bild festgehalten. Schwarz-weiß gefleckte Amseln sind indes kein Grund zur Beunruhigung, sondern entspringen einer besonderen Laune der Natur.

Der Fachausdruck für die harmlose Defekt-Mutation heisst Leuzismus und ist bei vielen verschiedenen Vogelarten wie Amseln oder Staren an den weissen Flecken im dunklen Federkleid zu erkennen.

Deshalb ist auch von Dalmatiner-Amseln die Rede.

Die darunterliegende Haut ist rosa, da die Haut keine Melanozyten, also farbstoffbildende Zellen, enthält. Im Gegensatz dazu sind beim Albinismus die Zellen zwar vorhanden, aber unfähig, den Farbstoff Melanin zu bilden.

Die Fachwelt bestätigt, dass das Leuzismus-Phänomen gerade bei Amseln immer wieder auftritt und wegen des sonst dunklen Gefieders besonders auffällig ist, noch dazu, wenn der komplette Kopf weiss ist.

Dass es sich nicht um Albinismus handle, könne man unter anderem auch an der dunklen Pupille erkennen. Beim Albino wäre sie rötlich.

Am Auftreten von Leuzismus sind mehrere Gene beteiligt. Die Entstehung wird bereits in der frühen Embryonalentwicklung bei der Bildung des dunklen Hautpigments Melanin generierenden Melanozyten angelegt.

Ein Tipp eines Biologen: „Wenn man im Garten eine leuzistische Amsel sieht, sollte man darauf achten, wie oft man dieses Individuum zu Gesicht bekommt. Es ist erstaunlich, wie standorttreu so ein Vogel sein und wie lange man ihn finden kann.“ Bei "normalen" Amseln werde einem dies gar nicht so bewusst, weil sie alle mehr oder weniger gleich aussehen.

**Foto: Roger Eggerschwiler/Text: Lukas Bucher**

# GOTTESDIENST AM DREIKÖNIGSTAG

*Georges Achermann hat fast 30 Jahre lang das Pfarreiblatt erstellt*

In einem feierlichen Gottesdienst wurde am Sonntag, 5. Januar in Schenkon Georges Achermann als Redaktionsleiter des Pfarreiblattes Sursee verabschiedet. Ein herzliches Dankeschön für die grosse Arbeit überbrachten Anton Kaufmann, Präsident des Kirchenrates, und Pfarreileiter Claudio Tomassini.

terwegs sind, die frohe Botschaft in die Pfarrei und in die Welt.» Claudio Tomassini schloss mit den Worten: «Jetzt aber kannst du, wie du es nach der Herausgabe eines Blattes sicher oft getan hast, innehalten und still dein Werk bestaunen. Das wünschen wir dir von ganzem Herzen.»



## DANKE FÜR 30 JAHRE REDAKTIONSLEITUNG

Ein herzliches Dankeschön überbrachte auch Anton Kaufmann, Präsident des Kirchenrates: «Merci, dir Georges, für die respektvolle und gute Zusammenarbeit über all die Jahre.» Als besonderes Ereignis erwähnte er den Moment, als an einem Donnerstag die Ausgabe nicht im Briefkasten lag. «In aller Eile recherchierte der Redaktor, wo die Pfarreiblätter wohl stecken geblieben sind», erinnerte Anton Kaufmann. In letzter Minute sei die Auflage nochmals gedruckt worden und ein Sondereinsatz der Pöstler garantierte, dass samstags die aktuelle Nummer zugestellt wurde. Anton

«In über dreissig Jahren hast du, Georges, rund 600 Ausgaben des Pfarreiblattes Sursee herausgegeben», erinnerte Claudio Tomassini in seinen Predigtworten. Er ergänzte: «Eine grosse Arbeit, denn es gab vieles zu bündeln, zu ordnen und zu redigieren, bis es fein säuberlich veröffentlicht werden konnte.» Ab und zu presierte es auch, die News zu publizieren. Der Pfarreileiter bedankte sich bei Georges Achermann für die über 30jährige Arbeit und gab sich überzeugt: «Georges Achermann hat mit seiner Arbeit einen wichtigen Teil zur Verkündigung beigetragen, denn das Pfarreiblatt bringt, wie die Sternsinger, die heute in der Pfarrei un-

Kaufmann lüftete das Geheimnis: «Anscheinend ist die ganze Auflage im Verteilerzentrum Härkingen missverständlichlicherweise archiviert statt ausgeliefert worden.»



Zum Schluss des Gottesdienstes wurde Georges Achermann von Nelly Patty, Chansonnière, überrascht. Sie sang für den Redaktionsleiter, begleitet durch Christoph Walter, «Qué serà». Nach dem Gottesdienst waren die Gäste eingeladen, mit Georges Achermann auf seine Arbeit anzustossen.

**Text und Fotos: Werner Mathis**

# SPIELEN – WERKEN – RITUALE FÜR KINDER

## Angebot Spielgruppe Schenkon für Kinder von 3 bis 5

In der Spielgruppe treffen sich Kinder im Alter von drei bis fünf Jahren zum Spielen und Werken, eingebettet in festen Ritualen, welche den Spielgruppenalltag strukturieren. Lieder, Verse, Kreisspiele, Scheren, Stifte, Knete, Kleister, Pinsel, Papier, Verkleidungskisten und nicht zuletzt das Znüni-Böxli sind wichtige Elemente in der Spielgruppe.



Unser Spielgruppenraum befindet sich seit diesem Schuljahr im Erdgeschoss des Schulhauses. Inzwischen haben wir uns sehr gut eingelebt und die Kinder geniessen die grössere Bewegungsfreiheit und das viele Tageslicht. Sie haben dort verschiedene Möglichkeiten, sich in Rollenspielen zu üben, sich in der Gumpiecke auszutoben oder ihre Feinmotorik und Geduld bei einem der zahlreichen Gesellschaftsspiele zu schulen. Sehr wichtig und auch bei den Kindern sehr beliebt sind das freie Spielen und Werken, bei dem sie ihrer

Fantasie freien Lauf lassen können, in der Krimskramskiste wühlen und Bastelwerke nach ihrem eigenen Geschmack und Können herstellen können.

Ausserdem gibt es ein Kombiangebot, bei dem die Kinder einen Spielgruppenhalbtage pro Monat im Wald verbringen. Hier können sie klettern, sägen, spielen, mit Naturmaterialien werken und bauen, den Waldgeräuschen lauschen, beobachten und Vieles mehr. Ein Highlight sind jeweils das Feuer machen, das Essen vom Feuer, das Wasserholen am Bächli und das Suchen von Zwergen. Wichtig ist uns dabei, den Kindern Achtsamkeit im Umgang mit der Natur zu lehren, ihre Fantasie mit Materialien aus der Natur anzuregen und ihrem natürlichen Bewegungsdrang genügend Raum zu geben.

### SCHNUPPERN UND ANMELDUNG SCHULJAHR 2020/21

Kinder, die bis zum 31.7.2020 den dritten/vierten Geburtstag gefeiert haben, sind herzlich eingeladen im kommenden Schuljahr die Spielgruppe zu besuchen. Um einen ersten Einblick in den Spielgruppenalltag zu erlangen, können die Kinder zusammen mit den Eltern die Spielgruppe vorgängig besuchen und zwar am Freitag, 20. März von 17.00 bis 18.00 Uhr oder am Samstag, 21. März von 9.00 bis 11.00 Uhr.

Die Unterlagen für die Anmeldung werden jeweils schriftlich abgegeben und an alle Kinder im Spielgruppenalter verschickt. Monika Barmettler (Tannrain 11, 6214 Schenkon) nimmt die Anmeldungen entgegen. Anmeldeschluss ist der 31. März 2020.

Weitere Informationen zur Spielgruppe Schenkon können Sie unserer Homepage entnehmen: <https://spielgruppe-schenkon.jimdosite.com>.



## **GELUNGENER PIANO-ABEND IM ZELLFELD**

### *Galadiner musikalisch umrahmt*

Zu den Klängen eines Pianisten fein dinieren, diese Symbiose aus kulinarischen und musikalischen Genüssen war früher Markenzeichen vieler guter Speiselokale.

Wiola und Christoph Bobulski haben diese Tradition neu entdeckt und so fand am 7. Dezember das erste Piano Galadiner im Hotel-Restaurant Zellfeld in Schenkon statt.

Im festlich dekorierten Speisesaal konnte neben einem fünfgängigen Galadiner natürlich auch à la Carte gegessen werden. So wurden die zahlreichen Gäste nach ihren individuellen Wünschen bedient vom Entrée bis zum Dessert.

Mike, genannt Big Mike Grod spielte ein dezentes Piano und bereits nach wenigen Takten war allen klar, dass ein wirklicher Virtuose am Klavier sass. Ob Cocktailmusik, jazzige Klänge oder auch Schweizer Hits wie Alperose oder sTräumli hat Grod wunderbar harmonisch arrangiert. Passend zur Jahreszeit durften natürlich auch weihnachtliche Klänge nicht fehlen.

Da bereits das erste Piano Galadiner ein voller Erfolg war, laden Wiola und Christoph am 8. Februar, am 7. März sowie am 11. April zu weiteren Piano-Galadiner ein. So kann es durchaus sein, dass neben der monatlich stattfindenden «Stubete» auch das musikalische Galadiner zur Tradition wird im Zellfeld.



## **MASKENBALL DER PENSIONIERTEN**

*Dienstag, 11. Februar, 13.30 Uhr, in der Stadthalle Sursee*

„Us aller Welt“ - Das Motto der Surseer Fasnacht 2020 gibt Ihnen die einmalige Gelegenheit, am Maskenball der Pensionierten, Menschen aus aller Welt zu treffen und sich selber als Chinese, Japaner, Eskimo, Indianer oder vieles mehr zu verkleiden.

Vergessen sie den Alltag, vergnügen Sie sich und nutzen Sie die Chance, mit ganz unterschiedlichen Menschen Kontakte zu knüpfen.

Die katholische und reformierte Kirchgemeinde, die Zunft Heini von Uri und die Gruppe der Pensionierten freuen sich als Gastgeber, vielen Menschen aus aller Welt zu begegnen. Wie jedes Jahr sorgt die rassige Tanzmusik „Duo Alpenflitzer“ für gute Stimmung und freut sich auf viele Tänzerinnen und Tänzer, mit oder auch ohne originelle Verkleidung.

In der fasnächtlich dekorierten Stadthalle werden Sie mit Speis und Trank verwöhnt. Geniessen Sie mit uns einen unvergesslichen Nachmittag.

# «GOING BANANAS» IN DER BIBLIOTHEK

## Die Banane als Gegenstand der Kunst

Seit dem 24. Januar sind in der Regionalbibliothek Sursee Werke der Schenkoner Künstlerin Therese Wenger ausgestellt - eine Reihe von Zeichnungen und Gemälden, die sich ausschliesslich dem Thema „Banane“ widmen.

Therese Wenger, in Biel geboren und erst nach der Heirat im Luzernischen heimisch geworden, liess sich nach einer Lehre als Damenschneiderin zur Modedesignerin ausbilden und arbeitete in der Folge bei verschiedenen Firmen als Modedesignerin-Directrice. Ein Sprach- und Kunstaufenthalt in Florenz weckte in ihr den Wunsch, Kunstmalerin zu werden. Dieses Ziel verfolgte sie auch als Hausfrau und Mutter von vier Kindern sehr konsequent. Sie besuchte die Kunstgewerbeschule in Luzern und nahm sich ab 1996 in regelmässigen Abständen Auszeiten, um sich an verschiedenen Sommerakademien intensiv spezifischen Projekten widmen zu können.

### DIE NATUR ALS INSPIRATION

In ihren Werken setzt die Künstlerin visuelle Wahrnehmungen zeichnerisch und malerisch in Bilder um - inspiriert vor allem durch die Natur, in welcher sie die grossartige Vielfalt, die wunderbaren Farben und Formen, das wechselnde Licht und die mystischen Stimmungen immer wieder zu neuen Werken animieren. In subtilen Schritten folgt ein feines Umsetzen, weg von der Gegenständlichkeit zur Vereinfachung, ja bis zur Abstraktion. Ausgangspunkt der Arbeiten sind oft eigene fotografische Aufnahmen oder Skizzen.

### DIE BANANE, DAS SÜSSE, KRUMME DING!

Aufenthalte in Costa Rica, auf Madeira und in La Palma de Santa Cruz inspirierten Therese Wenger zu einem ganz besonderen Projekt: Die Banane, das süsse, krumme Ding, wurde zum magischen Objekt des Interesses. Spaziergänge in riesigen Bananefeldern - verbunden mit stundenlangem Verweilen, Fotografieren und Forschen - bildeten die Grundlage für ein umfassendes Werk. So entstanden in langen Arbeitsprozessen zahlreiche kleine und grosse Werke: subtile Bleistiftzeichnungen auf Papier und Grafit sowie farbenfrohe Gemälde in Öl. Ein Teil davon ist aktuell in den Räumen der Regionalbibliothek Sursee zu bewundern.

### Achtung:

*Neue Öffnungszeiten der Bibliothek. Diese gelten auch für die Ausstellung.*

#### Dienstag bis Freitag:

**Vormittag von 10.00 bis 12.00 Uhr**

**Nachmittag von 14.00 bis 18.00 Uhr**

**Samstagsvormittag von 09.00 bis 12.00 Uhr**



# JUNGSCHÜTZENKURS IM SPORTSCHIESSEN

## Sportschützen Eich suchen Jungtalente

Liebe Schützenfreunde und junge Talente

Für Jugendliche der Jahrgänge 2001 bis 2006 führt der Sportschützen Club Eich auch in diesem Jahr ein Jungschützenkurs im 300 m Sturmgewehr durch.

### KURSDAUER

März 2020 bis Oktober 2020

### KURSBEGINN

Montag, 9. März 2020 (Theorieabend)

### KURSORT

Schiess-Sportanlage Brand, Eich  
Schützenhaus, Rickenbach

### KOSTEN

Der Jungschützenkurs ist gratis, bis auf einen kleinen Vereinsbeitrag von 50 Franken

### ANMELDEFRIST

Samstag, 15. Februar 2020

Bist du interessiert, an diesem Jungschützenkurs teilzunehmen, dann melde dich bei Dominik Geisseler, Jungschützenleiter SSC Eich, 079 312 33 49 oder [dominik.geisseler@ssceich.ch](mailto:dominik.geisseler@ssceich.ch)

Falls ein Kollege oder eine Kollegin auch Interesse hat, kann er/sie natürlich gerne mitkommen.

Für weitere Auskünfte sind wir gerne für dich da unter [www.ssceich.ch](http://www.ssceich.ch) oder direkt.

### Sportschützen Club Eich

Dominik Geisseler,  
Jungschützenleiter



# GESCHICHTE AUS LICHT UND SCHATTEN

## Der streitbare Louis Gut im Sankturbanhof

Der Sempachersee strahlt heute noch die besondere Stimmung aus wie vor hundert Jahren. Damals entdeckte Louis Gut sie in seinen Gedichten und seinen Fotos. Daraus ist ein einzigartiges Buch entstanden und – neuerdings auch eine Ausstellung über den Autor und seine Zeit. An den verkannten Bauern und Schriftsteller aus Kaltbach und Sursee erinnern nun:

- Die Ausstellung «Louis Gut – Nonkonformist, Querdenker, Sündenbock» im Sankturbanhof, Sursee, situiert Louis Gut in seiner Zeit, der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts.
- Die Ausstellung dauert bis zum 15. März 2020 und ist eine Fundgrube von kleinen und grossen Geschichten. Offen Mittwoch bis Freitag, 14.00 bis 17.00 Uhr, Samstag/Sonntag, 11.00 bis 17.00 Uhr. Führungen für Gruppen mit dem Sankturbanhof vereinbaren unter Tel. 041 922 24 00 oder [info@sankturbanhof.ch](mailto:info@sankturbanhof.ch)
- Der Bild- und Gedichtband «Mein stiller See». Er ist ein beglückender Schatz, den Sie Ihren Freunden, Ihren Lieben und Ihren Mitarbeitern schenken können.
- Das kleine, aber exklusive Buch ist zu beziehen in jeder Buchhandlung oder direkt beim Verlag Edition Waldburga, Bellevueweg 2, 6210 Sursee, 041 921 27 92, [info@edition-waldburga.ch](mailto:info@edition-waldburga.ch) - Offizieller Preis pro Band 20 Franken

Die spannende Geschichte von Louis Gut wurde im Roman «Kaltbach – Jeder Tag hat seine Nacht» verarbeitet. Er bietet eine intensive Lektüre an langen Winterabenden.

Der Roman ist im Pro Libro Verlag, Luzern, erschienen, Preis: 34 Franken. Zu beziehen in jeder Buchhandlung, aber auch beim Verlag Edition Waldburga, [info@edition-waldburga.ch](mailto:info@edition-waldburga.ch)

Holen Sie sich – symbolisch – Ihre Freunde ins Boot, auf den See und in die Geschichte des 20. Jahrhunderts.

### Text und Bild: Willi Bürgi





# PRO SENECTUTEIMPULS

«Altersschlau statt reingetappt»

## FINANZIELLER MISSBRAUCH IM ALTER – NICHT MIT MIR!

Zu diesem spannenden Thema lädt Pro Senectute Kanton Luzern in diesem Jahr zu vier Impulsveranstaltungen ein. Nebst einem Referat «Verhaltensprävention» von Roland Jost (Luzerner Polizeierhalten die Anwesenden in der anschliessenden Podiumsrunde wertvolle Inputs und Informationen wie man sich im Betrugsfall verhalten soll.

Es kann jeden treffen. Betrugsfälle mit finanziellen Folgen kommen in sehr unterschiedlichen Lebensbereichen vor – vom klassischen Diebstahl im öffentlichen Raum oder beim Bankomaten über gefälschte Internet-Anzeigen bis zum Zustellen von nicht bestellten Waren. Je mehr Menschen über die gängigen Betrugsmaschen informiert sind, umso besser können Betrügereien verhindert werden. Auch Opfer können das Erlebte besser verarbeiten, wenn sie sich jemandem anvertrauen, beziehungsweise offen darüber sprechen. Roland Jost, Sicherheitsberater Polizei Luzern gibt in seinem Referat «Verhaltensprävention» einerseits wertvolle Informationen wie man sich schützen kann, andererseits aber auch wertvolle Tipps wie man sich verhalten soll im Betrugsfall. In der anschliessenden Gesprächsrunde erzählen Bruno Roelli, ehem. Familienrichter und derzeit Berater bei der Kescha (Anlaufstelle Kindes- und Erwachsenenschutz) sowie eine Fachperson von Pro Senectute Kanton Luzern Auskunft über ihre tägliche Arbeit zu diesem Thema. Der Anlass wird musikalisch am Piano von Bruno Roelli umrahmt.

## DAS ERWARTET SIE AN DEN IMPULSVERANSTALTUNGEN:

### Begrüssung

Ruedi Fahrni, Geschäftsleiter Pro Senectute Kanton Luzern

### Referat

Verhaltensprävention von Roland Jost, Sicherheitsberater Polizei Luzern

### Podium mit Tipps und Inputs

von Bruno Roelli, ehem. Familienrichter und Berater Kescha, einer Fachperson Sozialberatung Pro Senectute Kanton Luzern sowie Roland Jost, Sicherheitsberater Polizei Luzern.

### Moderation

Esther Peter, Pro Senectute Kanton Luzern

### Austausch

bei Kaffee/Tee und Gebäck

### Musikalische Begleitung,

Bruno Roelli, Blues- und Barpianist

### Montag, 23. März,

Pfarreiheim Sursee

### Mittwoch, 22. April,

Pfarreiheim Schüpfheim

### Dienstag, 23. Juni,

Pfarreiheim Ebikon

### Dienstag, 10. November,

Zentrum St. Martin Hochdorf

Jeweils 14. bis 16.30 Uhr. Türöffnung 13.30 Uhr  
Eintritt jeweils 10 Franken (Vorortkasse)

Wir freuen uns über Ihren Besuch an einer der vier Impulsveranstaltungen.

Anmeldung bis eine Woche vor der jeweiligen Veranstaltung (041 226 11 85 oder [lu.prosenectute.ch/de/impuls2020](http://lu.prosenectute.ch/de/impuls2020))

Pro Senectute **IMPULS**

**PRO SENECTUTE**  
GEMEINSAM STÄRKER

Impuls-  
veranstaltungen  
2020

«Altersschlau statt reingetappt»  
Finanzieller Missbrauch im Alter – nicht mit mir!

RAIFFEISEN | LUZERNER POLIZEI | Kanton Luzern  
[lu.prosenectute.ch](http://lu.prosenectute.ch)

# FASNACHT IM SPATZENTREFF SURSEE

*Programm für Februar/März*

## **KRABELTREFF**

**Dienstag, 4. Februar - 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr**  
im katholischen Pfarreiheim

Wir treffen uns im grossen Saal zum Spielen und Plaudern bei Kaffee und Kuchen. Es freut uns immer, neue Gesichter begrüssen zu dürfen!

Kostenlos und ohne Anmeldung.

## **TRAGEKAFI**

**Donnerstag, 6. Februar - 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr**  
im katholischen Pfarreiheim

Beim Tragekafi von Tragefrage.ch kannst du dich in gemütlicher Runde austauschen und quatschen. Die anwesenden Trageberaterinnen beantworten gerne eure Fragen rund ums Tragen und geben auch gerne Tipps und Tricks weiter. Da Anna auch eine Stillberaterin ist, werden Stillfragen gerne beantwortet.

Wir freuen uns auf alle interessierten Mamis und Papis mit ihren Kindern (auch grössere Kinder sind willkommen), Schwangeren und alle die sich gerne unter Gleichgesinnten austauschen möchten.

Kostenlos und ohne Anmeldung.

## **SCHMUTZIGER DONNERSTAG**

**Donnerstag, 20. Februar - ab 14.00**  
im Städtli Sursee

26. närrisches Kindertreffen mit Gratis-Zvieri für alle teilnehmenden Kinder, gesponsert vom Spatzentreff.

Zusammen mit den Diebetormtöbelern gestalten wir ein lässiges Programm! Zu Gast, wie jedes Jahr, sind auch die Heinifamilie und weitere Guggenmusiken.

Kosten: Ein Franken pro Kind, beziehungsweise Pass

## **KRABELTREFF**

**Dienstag, 3. März - 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr**  
im katholischen Pfarreiheim

Wir treffen uns im grossen Saal zum Spielen und Plaudern bei Kaffee und Kuchen. Auch ältere Kinder sowie grosse Geschwister sind immer gerne gesehen!

Kostenlos und ohne Anmeldung.

## **MÄRLI MIT JOLANDA STEINER**

**Samstag, 14. März - 14.30 Uhr und 15.30 Uhr**  
im katholischen Pfarreiheim

Die Schweizer Märlikönigin Jolanda Steiner kommt nach Sursee und nimmt uns mit in ihre Märchenwelt.

In zwei Vorstellungen verzaubert sie Klein und Gross mit ihren Geschichten.

Kommt vorbei und taucht gemeinsam mit ihr und uns in ein spannendes Abenteuer ein.

Kosten: 5 Franken pro Person und Vorstellung.

Ohne Anmeldung.





# UNIHOKEY-PROBETRAININGS IM FRÜHLING 2020



## Mädchen & Jungs 2011-2014

01./08. Mai,  
Kottenmatte Sursee

## Mädchen 2004-2008

26. März & 02. April,  
St. Martin Sursee



## Mädchen & Jungs 2009-2010

26. März & 02. April,  
Kottenmatte Sursee



**DETAILS UND ANMELDUNG UNTER:  
[www.uhc-sursee.ch/pt-2020](http://www.uhc-sursee.ch/pt-2020)**

### Entsorgungsdaten

#### GRÜNABFUHR

04. / 18. Februar 2020  
03. / 17. März 2020

**Die Sammeltour entspricht derjenigen der Kehrriechtour (Bereitstellung in Rollcontainer – ohne Anmeldung)**

#### HÄCKSELSERVICE

Ab 16. März 2020

**Anmeldung jeweils bis Freitag 17.00 Uhr am Vorabend bei der Gemeindekanzlei Schenkon, 041 925 70 90**

### Mütter- und Väterberatung

11. Februar 2020  
10. März 2020

**10.00 bis 16.30 Uhr mit Anmeldung**

18. Februar 2020  
17. März 2020

**13.00 - 16.30 Uhr mit Anmeldung**

Ort: Gemeindehaus UG,  
Monika Walther, 041 925 18 20

### Kennen Sie unseren Eventletter?

Auf unserer Homepage [www.schenkon.ch](http://www.schenkon.ch) können Sie sich unter FREIZEIT / VERANSTALTUNGEN für den Eventletter registrieren und dadurch werden Sie künftig **via Mail oder SMS** an ausgewählte Veranstaltungen in den Rubriken Kultur, Konzerte, Sport, Theater, Politik usw. erinnert.

### Daten aktiv 60 plus

#### KURZE WANDERUNGEN

(jeden 1. Freitag im Monat)

7. Februar 2020  
6. März 2020

**Treffpunkt 13.30 Uhr Gemeindehaus**

#### Kontaktperson

**Rita Röthlisberger, 041 921 21 67**

#### LANGE WANDERUNGEN

(jeden 2. Dienstag im Monat)

11. Februar 2020  
10. März 2020

**Treffpunkt wird mittels separater Einladung bekannt gegeben.**

#### Kontaktperson Peter Kaufmann

**peter.kaufmann47@bluewin.ch  
041 921 48 85 / 079 287 36 32**

#### TREFF AKTIV 60 PLUS

(jeden 4. Donnerstag im Monat mit Ausnahme Juni/Juli/August)

27. Februar 2020  
26. März 2020

#### Jeweils 13.30 Uhr

**Gemeinschaftsraum Wohnen im Alter,  
Kindergartenstrasse 2**

#### Kontaktperson

**Albert Müller, 041 921 26 70**

#### FITGYM FÜR SENIOREN UND SENIORINNEN

Jeden Donnerstag

**Jeweils 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr  
Turnhalle Grundhof**

#### Kontaktperson

**Alice Lukács, 079 675 66 91**

## Februar

SO	9.	Volksabstimmung
DI	11.	Mütter- und Väterberatung
MI	12.	Schneeschuh-Plausch FTV
DO	13.	Mittagstisch Aktiv 60plus
SA	15.	Beginn Fasnachtsferien
DI	17.	Mütter- und Väterberatung
DO	27.	Treff Aktiv 60plus

## März

MO	2.	Schulbeginn
SA	7.	GV MV Schenkon
DI	10.	Mütter- und Väterberatung
DO	12.	Mittagstisch Aktiv 60plus
FR	13.	GV Gewerbeverein Schenkon
MO	16.	Häckselservice
DI	17.	Mütter- und Väterberatung
FR	20.	Schnuppern Spielgruppe
FR	20.	Instrumentenvorstellung Musikschule
FR	20.	GV Frauenbund Sursee und Umgebung
SA	21.	Schnuppern Spielgruppe
SA	21.	Instrumentenvorstellung Musikschule
MI	25.	Fachschaftskonzert Tasten- & Knopfinstrumente
DO	26.	Treff Aktiv 60plus
FR	27.	GV Theatergruppe Schenkon
SO	29.	Gemeinderatswahlen

# Repair Café

Reparieren statt wegwerfen

8. Februar 2020

09 - 15 Uhr

Kloster Sursee

Geuenseestr. 2a, 6210 Sursee

Gemeinsam reparieren & am Reparaturtag Kaffee & Kuchen geniessen!



e-chline-schritt.ch  
FLICKE. TEILE. SORGE HA.

Die Zentralschweiz engagiert sich für nachhaltigen Konsum.

### Reparieren schont Budget und Umwelt

... und macht Spass! Gemeinsam mit engagierten Reparateuren & Reparaturinnen bringen wir Deine kaputten Gegenstände wieder in Schuss. Vielleicht fehlt nur ein Ersatzteil, oder ein entsprechendes Werkzeug? Dein Lieblingskleid ist schon lange beschädigt? Komm vorbei!

#### Repariert werden

- Haushaltgeräte
- Textilien: Kleider, Taschen, Accessoires
- Elektro- und Elektronikgeräte
- Spielzeug
- Mechanische Gegenstände
- Velos

Jegliche Haftung ist ausgeschlossen.

#### Gesucht

Du reparierst gerne? Und hast Freude daran, Dein Wissen auch weiterzugeben? - Wir sind immer wieder auf der Suche nach neuen engagierten Leuten!

#### Kontakt

Isabelle Schreier  
041 921 05 91  
isabelle.schreier@pfarrei-sursee.ch



Flicke isch  
e chline Schritt  
i di richtigi  
Richtig.

In Kooperation mit



Reparaturführer.ch

KONSUMENTEN  
SCHUTZ

umwelt-zentralschweiz.ch

repair-cafe.ch

reparaturfuehrer.ch

konsumentenschutz.ch

# GENERALVERSAMMLUNG FRAUENBUND SURSEE UND UMGEBUNG

Freitag, 20. März 2020

Alle interessierten Frauen sind herzlich zur Generalversammlung vom **20. März** eingeladen. Der Anlass findet im Restaurant Cayenne, Stiftung Brändi in Sursee statt. Türöffnung ab 17.30 Uhr, Begrüssung um 18.30 Uhr und Abendessen um 18.45 Uhr.

Die Generalversammlung beginnt um 20.15 Uhr. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Anmeldung bitte schriftlich oder telefonisch bis spätestens 13. März an:  
Nicole Wittmann, Walkeliweg 7, Sursee, n.wittmann@frauenbund-sursee.ch  
Telefon 041 921 50 81, 16.00 bis 18.00 Uhr / Angabe mit oder ohne Abendessen nicht vergessen.

---

## BESTELLUNG KONTAKT

Die Zustellung des KONTAKT erfolgt in alle Haushaltungen der Gemeinde Schenkon.

An interessierte auswärtige Personen wird die Broschüren gegen eine Jahresabo-Gebühr von 30 Franken versandt.

Für die Bestellung der nächsten Ausgaben geben Sie uns bitte Ihre Adresse bekannt unter der Nummer 041 925 70 90 oder per Mail an [gemeinde@schenkon.ch](mailto:gemeinde@schenkon.ch).

Sie können auch jede Ausgabe des KONTAKT unter [www.schenkon.ch/GEMEINDE/VERWALTUNG/INFORMATIONSMAGAZIN](http://www.schenkon.ch/GEMEINDE/VERWALTUNG/INFORMATIONSMAGAZIN) KONTAKT ausdrucken oder ansehen.

## INFOBOX

Das Wichtigste für einen KONTAKT-Text auf einen Blick:

- Texte im Microsoft Word schreiben
- Wenn möglich mit Titel und Untertitel (sollten erkennbar sein)
- Titel sollte das Wichtigste im Text beinhalten
- Ohne spezielle Umbrüche wie Silbentrennung, mehrspaltig, WordArt, usw.
- Unbedingt im .docx-Format speichern. Berichte im .doc-Format landen in der Quarantäne und ich habe keinen Zugriff darauf.
- Wenn Bilder im Word eingefügt werden, dann immer auch als JPEG-Anhang mitliefern
- Bilder in möglichst grosser Auflösung (kleine Bilder mit ca. 0.5 MB, grössere Fotos 2 bis 10 MB)
- Legende zu den Bildern mitliefern hilft mit, peinliche Fehler zu vermeiden.



## NEU! VERKEHRSHAUSTICKETS ZUM VORZUGSPREIS FÜR EINWOHNER

Ab 1. Januar 2020 stehen den EinwohnerInnen der Gemeinde Schenkon pro Tag jeweils 4 Tageseintritte zum Eintrittspreis von CHF 5.– pro Ticket für das Verkehrshaus der Schweiz, Luzern zur Verfügung.

Weitere Informationen zu den Verkehrshaus tickets sowie den Reservationskalender finden Sie unter [www.schenkon.ch](http://www.schenkon.ch).

Nützen Sie das tolle Angebot – es lohnt sich!



## IMPRESSUM

*Informations-Magazin  
der Gemeinde Schenkon*

**Gemeindekanzlei**  
Schulhausstrasse 1, 6214 Schenkon

**kontakt@schenk.ch**  
**Telefon 041 925 70 90**  
**www.schenk.ch**

**Redaktions-Team**  
*Lukas Bucher, Reto Weibel, Andrea Bucher*

**Erscheinungsdatum nächste Ausgabe**  
Donnerstag, 26. März 2020

**Redaktionschluss nächste Ausgabe**  
Donnerstag, 12. März 2020, 12.00 Uhr

**Auflage**  
1400 Exemplare, Bestellung auch digital möglich

**Druck**  
rb Druck AG, Schenkon

**Gestaltung**  
*Beatrice Brunner*

**Titelfoto**  
Schenkastico 2019

## QR-Codes scannen mit dem Smartphone

QR-Codes sind zweidimensionale Codes, die 1994 in Japan entwickelt wurden und die sich seit einigen Jahren wachsender Beliebtheit erfreuen. Eine wichtige Anwendung ist das Aufrufen von Webseiten. Mit dem abgebildeten QR-Code gelangen Sie automatisch zum «KONTAKT» der Gemeinde Schenkon.

### **Wie mache ich das?**

- a) Richten Sie die Kamera Ihres Smartphones auf den QR-Code oder öffnen Sie die heruntergeladene App.
- b) Folgen Sie den Anweisungen auf dem Handy.
- c) Die entsprechende Seite öffnet sich.

